



# J4 1TN / 2TN / HTM / WT

**DE** Originalbetriebsanleitung  
Antrieb J4 für Außenjalousie / Raffstore

**EN** Installation Guide  
J4 motor for External Venetian Blinds

**FR** Notice d'installation  
Moteur J4 pour brise soleil orientable

**CZ** Návod k použití  
Pohon J4 pro venkovní žaluzie

**IT** Guida all'installazione  
Motore J4 per veneziane da esterno

Ref. 5055337E

[www.somfy.com](http://www.somfy.com)

**somfy**<sup>®</sup>

## UBERSETZUNG DES HANDBUCHS

Diese Anleitung gilt für alle Antriebe vom Typ J4 1TN / 2TN / HTM / WT, deren Ausführungen im aktuellen Katalog zu finden sind.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Antriebe J4 wurden für den Antrieb aller Arten von Jalousien entwickelt.

Der Installateur, ein Fachmann für Gebäudeautomation, muss sicherstellen, dass die Installation des Antriebs nach Montage den geltenden Vorschriften des Orts der Inbetriebnahme entspricht. Hierzu gehören insbesondere die Norm(en): EN 13561 (Außenjalousien).

### Haftung

Lesen Sie bitte vor der Montage und Verwendung des Antriebs diese Installationsanleitung sorgfältig durch. Beachten Sie außer den Anweisungen in dieser Anleitung auch die detaillierten Hinweise im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise**.

Die Installation des Antriebs muss von einem Fachmann für Gebäudeautomation unter Einhaltung der Anweisungen von Somfy und der am Ort der Inbetriebnahme geltenden Vorschriften ausgeführt werden.

Jede Nutzung des Antriebs zu Zwecken, die über den im vorliegenden Dokument beschriebenen Anwendungsbereich hinausgehen, ist untersagt. Jede Missachtung dieser sowie aller anderen in dieser Anleitung und im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise** enthaltene Anweisungen führt zum Ausschluss jeglicher Haftung und Gewährleistungsansprüche durch Somfy.

Der Installateur hat seine Kunden auf die Nutzungs- und Wartungsbedingungen des Antriebs hinzuweisen und ihnen diese sowie das beiliegende Dokument **Sicherheitshinweise** nach Abschluss der Installation des Antriebs auszuhändigen. Wartungs- und Reparaturarbeiten für den Antrieb dürfen ausschließlich von Fachleuten für Gebäudeautomation ausgeführt werden.

Für Fragen zur Installation des Antriebs und weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Somfy-Ansprechpartner oder besuchen Sie unsere Website [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

### Besondere Sicherheitshinweise

Alle Kabel, die in Kontakt mit einer metallischen Wandung geraten könnten, müssen mit einer Hülse oder Ummantelung geschützt und isoliert werden.

⚠ Bringen Sie die Kabel so an, dass sie nicht in Kontakt zu beweglichen Teilen geraten können.

⚠ Wenn der Antrieb im Freien eingesetzt wird und wenn ein Versorgungskabel des Typs H05-VVF verwendet wird, muss dieses in einem UV-beständigen Kabelrohr, zum Beispiel in einem Kabelkanal, verlegt werden.

⚠ Achten Sie darauf, dass das Netzkabel des Antriebs zugänglich bleibt. Es muss sich einfach austauschen lassen.

👉 Sehen Sie eine Manschette am Netzkabel vor, um das Eindringen von Wasser in den Antrieb zu vermeiden!

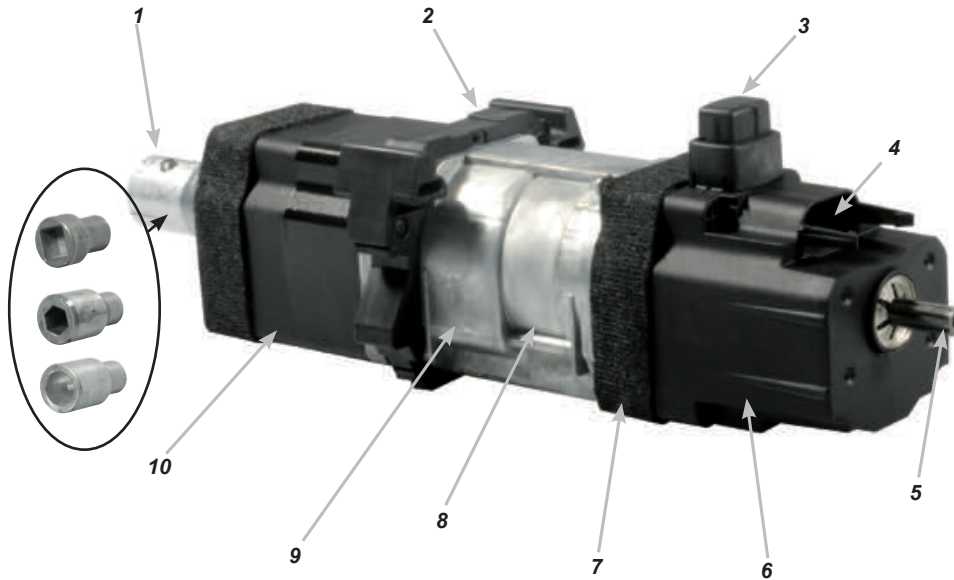
**CE** Somfy SAS, F-74300 CLUSES (Frankreich), erklärt hiermit als Hersteller, dass der in dieser Anleitung beschriebene Antrieb bei bestimmungsgemäßem Einsatz und angeschlossen gemäß Kennzeichnung an eine 230 V / 50 Hz-Stromversorgung die grundlegenden Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinien und insbesondere der Maschinenrichtlinie **2006/42/EG** sowie der EMV-Richtlinie **2014/30/EU** erfüllt.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce) verfügbar.

Christian Rey, Bevollmächtigter für Zulassungen, in Vertretung des Directeur de l'Activité, Cluses, Frankreich, 04/2016.

DE

GLOSSAIRE / BEZEICHNUNGEN / GLOSSARIO / GLOSSARY / POPIS POHONU



	1	2	3	4	5
<b>FR</b>	Adaptateur d'axe	Adaptateur de caisson	Champignon	Connecteur d'alimentation	Axe
<b>DE</b>	Wellenadapter	Kopfschieneadapter	Schaltfühler	Stecker für Spannungsversorgung	Welle
<b>IT</b>	Adattatore dell'albero	Adattatore del cassonetto	Pulsante di sicurezza a fungo	Connettore di alimentazione	Albero
<b>EN</b>	Shaft adaptor	Head rail adaptor	Mushroom	Power supply connector	Shaft
<b>CZ</b>	Adaptér hřídele	Adaptér montážního profilu	Nárazový spínač	Konektor napájecího kabelu	Hřídel

	6	7	8	9	10
<b>FR</b>	Cage fins de courses	Bande acoustique	Réducteur	Frein	Rotor/Stator
<b>DE</b>	Endschaltergehäuse	Großes Resonanzband	Getriebe	Bremse	Rotor/Stator
<b>IT</b>	Scatola del fincorsa	Guarnizione acustica	Scatola degli ingranaggi	Freno	Rotore/statore
<b>EN</b>	Limit switch casing	Acoustic tape	Gearbox	Brake	Rotor/Stator
<b>CZ</b>	Jednotka koncových spínačů	Velký odhlučňovací pásek	Převodovka	Brzda	Rotor/Stator

## Inhalt

1. Allgemeines	34
2. Montage	37
3. Elektrischer Anschluss	42
4. 1TN/2TN: Einstellen der endlagen	43
5. HTM : Einstellen der endlagen	44
6. WT : Einstellen der endlagen	46

## 2. Allgemeines

### 2.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Antrieb, das Drehmoment und die Laufzeit müssen auf die Gesamtanlage abgestimmt sein.
- Verwenden Sie nur Originalzubehör von Somfy (Adapter, Rahmen, gleicher Kabeltyp usw.).
- Die beweglichen Teile der Antriebe, die weniger als 2,50 m über dem Boden betrieben werden, müssen gesichert werden.
- Bei Anzeichen von Beschädigungen (z.B. Verschluss, beschädigte Kabel/Federn oder verstellte Endlagen) darf die Anlage nicht benutzt werden.
- Die Anlage ist gegen unbefugte Bedienung zu sichern. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.
- Kinder dürfen nicht mit ortsfesten Steuerungen spielen. Funkhandsender müssen sich außerhalb der Reichweite von Kindern befinden.
- Trennen Sie alle Anschlusskabel von der Spannungsversorgung, bevor Sie Arbeiten an der Anlage vornehmen.
- Fest installierte Funksender müssen sichtbar sein.
- Betreiben Sie die Anlage nicht, wenn in der Nähe Arbeiten (z.B. Fensterputzen) durchgeführt werden.

Abbildungen nicht bindend.

Copyright © 2016 Somfy SAS. All rights reserved.

DE

- Beachten sie die Montage- und Bedienungsanleitungen, insbesondere die Sicherheitshinweise des Herstellers des zu betreibenden Produkts.
- Die dauerhaft installierten Kontrollpunkte müssen sichtbar sein.
- Das Stromversorgungs-kabel des Antriebs darf nur durch ein Kabel desselben Typs, geliefert vom Hersteller des Antriebs, ersetzt werden.
- Zur Demontage des Stromversorgungs-kabels des Antriebs: Das dafür vorgesehene Kabelmontagewerkzeug J4 verwenden. Artikelnr.: 9017811



Technische Änderungen vorbehalten.

## 2.2. Schaltfühler

### 2.2.1. Allgemeine Beschreibung

Der Schaltfühler schützt den Antrieb und das Produkt, auf dem er installiert ist, und dient vor allem der Gewährleistung der Sicherheit von Installateur und Endbenutzer.

Für die Antriebe J4 1TN und J4 2TN muss der Schaltfühler als obere Endlage verwendet werden.

Für die Antriebe J4 HTM und J4 WT kann der Schaltfühler als obere Endlage verwendet werden, wenn der Installateur diese Position nicht eingestellt hat.

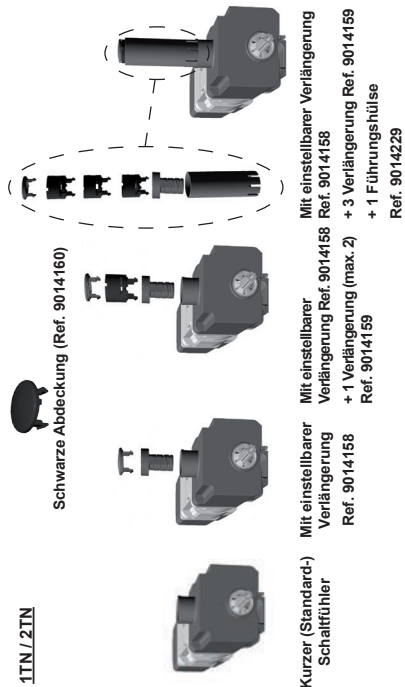
Achten Sie während des Betriebes der Anlage darauf, dass die Lamellen waagrecht und nicht senkrecht auf den Schaltpliz und die Verlängerung (sofern vorhanden) auffahren.

Das Herausziehen der einstellbaren Verlängerung zerstört den Antrieb.

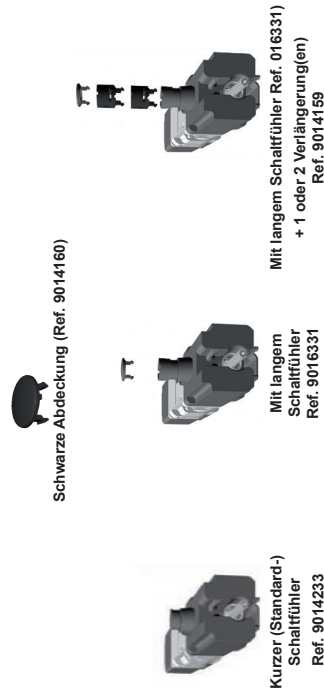
## 2.2. Schaltfühler

### 2.2.2. Optionen

#### 1TN/2TN



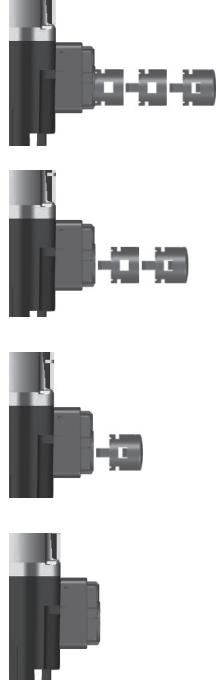
#### HTM



#### WT

Montage mit Schaltfühler für Verlingerungsbauatz, Artikelnr.: 9017754

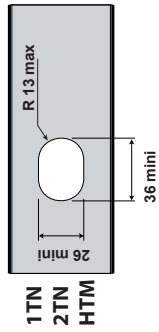
Wenn der Behang aus Z-förmigen Lamellen besteht, muss die obere Endlage des Antriebs eingestelt werden. In diesem Fall dient der Schaltfühler als Sicherheitsvorrichtung für den Behang.



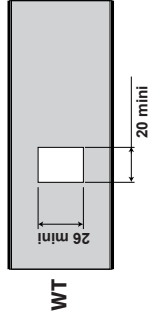
## 2.4. Technische Daten

### 2.4.1. Stanbild für die Kopfschiene

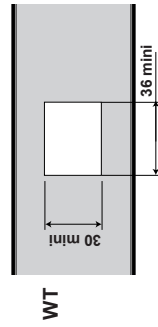
Ausführende technische Daten finden Sie in den entsprechenden Datenblättern und Zeichnungen



Standard-Schaltfühler WT



verlängerbarer Schaltfühler (Zubehör) WT



2.4.2. Geeignetes Drehmoment

Maximales Drehmoment/ Antriebstyp	J406	J410	J418
	6 N.m	10 N.m	18 N.m

Das zulässige maximale Moment, welches beim J418 auf die Welle auftreten darf beträgt 12 Nm

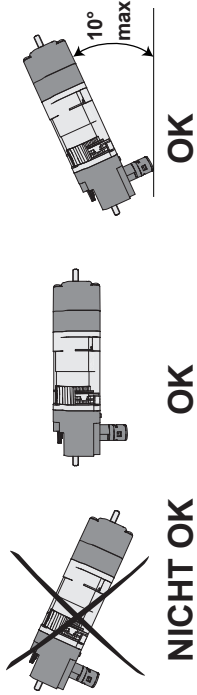
2.4.3. Leistung des Endschalters

Maximale Leistung des Endschalters (in Umdrehungen)	1TN	2TN	HTM	WT
	55	55	90	200
<b>Werkseitig eingestellte Leistung des Endschalters</b>				
	1TN	2TN	HTM	WT
	55	55	60	120

Minimale Leistung des Endschalters (in Umdrehungen)	HTM
	2.5

2.4.4. Thermoschutz

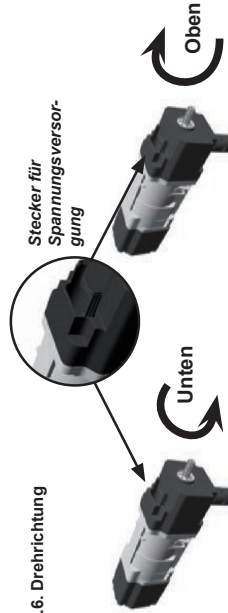
Die Antriebe J4 1TN/2TN/HTM/WT sind, für den Fall, dass die Temperatur bei einem Dauerbetrieb von mehr als 6 Minuten zu stark ansteigt, mit einem Thermoschutz versehen.



Der Antrieb J4 ist für den Betrieb in horizontaler Position vorgesehen:

2.4.5. Montagewinkel des Antriebs

2.4.6. Drehrichtung



Betriebsspannung	230 V ~ 50 Hz		
Temperaturbereich	- 20 °C bis + 60 °C		
Schutzart	IP 54		
Schutzklasse	Kategorie I		
Drehmoment (Nm)	6	10	18
	95	110	155
Schalldruckpegel	LpA ≤70 dB(A).		

## 3. Montage

### 3.1. Kopfschiene 58 x 51 mm oder 58 x 56 mm, unten offen

- Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.

⚠ Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.

- Drücken Sie, wenn notwendig, die Falz der Kopfschiene im Bereich des Antriebes zusammen.

- Setzen Sie den Antrieb in die Kopfschiene (4) ein.

- Befestigen Sie den Antrieb mit den Halteklammern (5) über den Resonanzbändern (6a) in der Kopfschiene (4).

- Die Welle kann mit einem Gewindestift (7) im Adapter befestigt werden.

**Anzugsmoment = 2 N.m maximal**

### 3.2. Kopfschiene 58 x 56 mm, oben offen

#### 2.2.1. Montage mit außen liegenden Halteklammern

- Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.

⚠ Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.

- Setzen Sie den Antrieb in die Kopfschiene (4) ein.

- Befestigen Sie den Antrieb mit den Halteklammern (5) über den Resonanzbändern (6a) in der Kopfschiene (4).

- Die Welle kann mit einem Gewindestift (7) im Adapter befestigt werden.

**Anzugsmoment = 2 N.m maximal**

### 3.3. Kopfschiene 57 x 51 mm, oben offen

#### 3.3.1. Montage mit außen liegenden Halteklammern

- Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.

⚠ Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.

- Setzen Sie den Antrieb in die Kopfschiene (4) ein.

- Befestigen Sie den Antrieb mit den Halteklammern (5) über den Resonanzbändern (6a) in der Kopfschiene (4).

- Die Welle kann mit einem Gewindestift (7) im Adapter befestigt werden.

**Anzugsmoment = 2 N.m maximal**

#### 3.3.2. Montage mit innen liegenden Halteklammern

- Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.

⚠ Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.

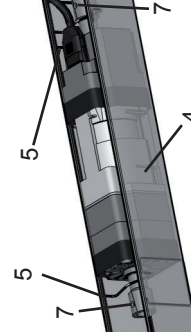
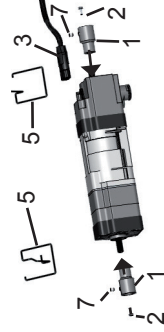
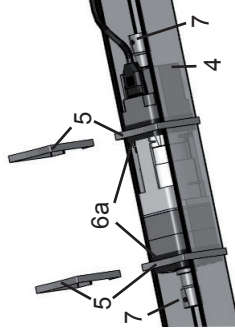
- Setzen Sie den Antrieb in die Kopfschiene (4) ein.

- Befestigen Sie den Antrieb mit den Halteklammern (5) in der Kopfschiene (4).

- Die Welle kann mit einem Gewindestift (7) im Adapter befestigt werden.

**Anzugsmoment = 2 N.m maximal**

⚠ Die innen liegenden Halteklammern können nicht mit den Antrieben J4.18 (J4-Antriebe mit einem Drehmoment von 8 Nm) verwendet werden.



DE

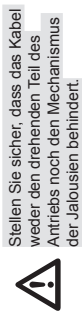
### 3.4. Kopschiene 78 x 67 mm, unten offen

#### 3.4.1. Montage mit den Antrieben J406/J410 (Drehmoment von 6 oder 10 Nm)

- Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.



Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.

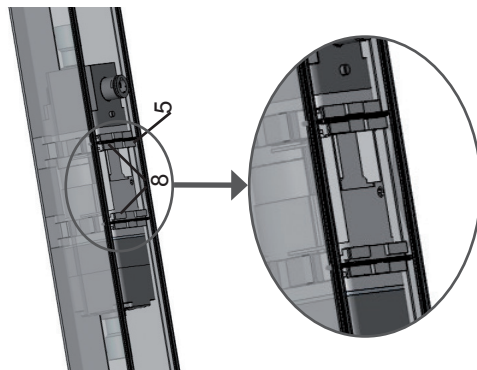
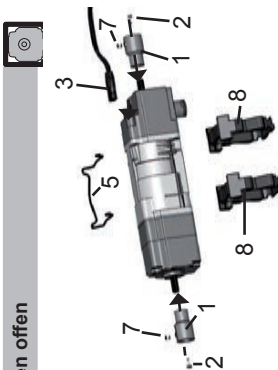
- Bringen Sie die beiden Kopschieneadapter (8) auf dem Antrieb an.

- Setzen Sie den Antrieb in die Kopschiene (4) ein.

- Befestigen Sie den Antrieb mit der Halteklammer (5) in der Kopschiene (4).

- Die Welle kann mit einem Gewindestift (7) im Adapter befestigt werden.

**Anzugsmoment = 2 N.m maximal**



#### 3.4.2. Montage mit Antrieb J418 (Drehmoment = 18 Nm)

- Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.



Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.

- Bringen Sie die beiden Kopschieneadapter (8) auf dem Antrieb an.

- Setzen Sie den Antrieb in die Kopschiene (4) ein.

- Befestigen Sie den Antrieb mit der Halteklammer (5) in der Kopschiene (4).

- Die Welle kann mit einem Gewindestift (7) im Adapter befestigt werden.

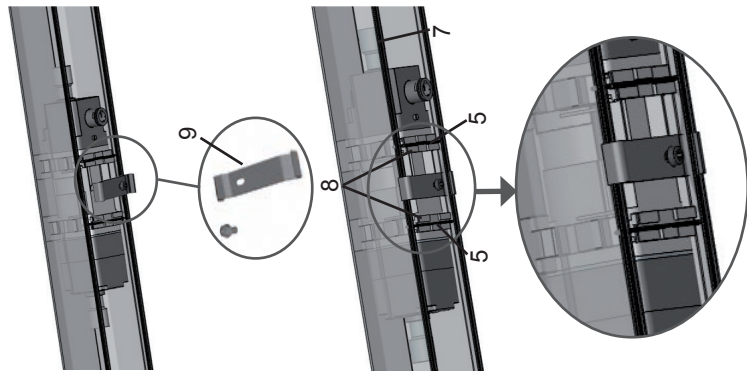
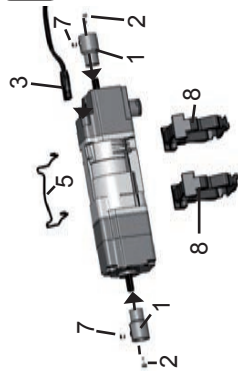
**Anzugsmoment = 2 N.m maximal**

- Bringen Sie den zusätzlichen Bügel (9) wie in der Abbildung gezeigt auf der Baugruppe Kopschiene (4) + Antrieb an.

- Befestigen Sie den Bügel (9) mit einer Schraube M 5 x 10 mm auf dem Antrieb.

**Anzugsmoment = max. 4 Nm**  
**Die Schraube auf dem Bügel (9) muss vollständig angezogen werden.**

DE





### 3.5. Kopfschiene 67 x 66 mm, unten offen

Schrauben Sie die beiden Wellenadapter (1) mit zwei Schrauben M 3 X 8 (2) an die Welle des Antriebs.

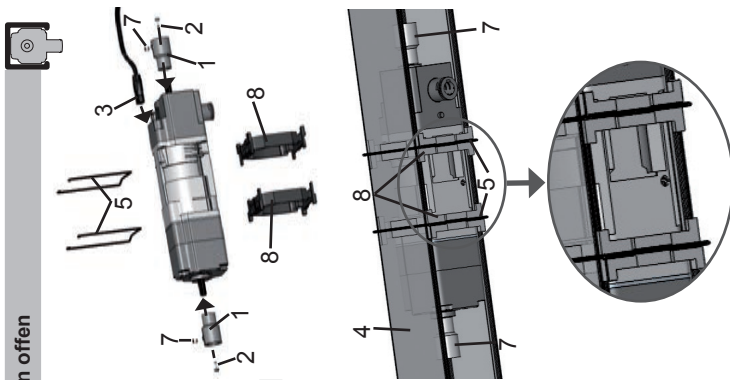
**Anzugsmoment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Schließen Sie das Netzkabel (3) am Antrieb an.

Stellen Sie sicher, dass das Kabel weder den drehenden Teil des Antriebs noch den Mechanismus der Jalousien behindert.



- Bringen Sie die beiden Kopfschienenadapter (8) auf dem Antrieb an.
- Setzen Sie den Antrieb in die Kopfschiene (4) ein.
- Befestigen Sie den Antrieb mit den Halteklammern (5) in der Kopfschiene (4).



## 4. Elektrischer Anschluss

### Gefahr

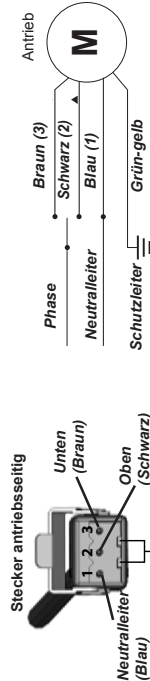


Offenliegende Spannungsleitungen → Bei Berührung Gefahr eines Stromschlags!  
Trennen Sie alle Anschlusskabel von der Spannungsversorgung, bevor Sie Arbeiten auf der Anlage vornehmen.  
Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

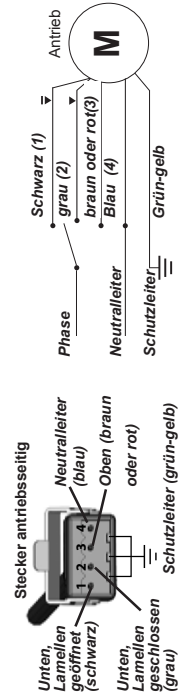
Dieses Somfy-Produkt muss von einer fachlich qualifizierten Person (Elektrikfachkraft nach DIN VDE 1000-10) installiert werden, für die diese Anleitung bestimmt ist.  
Das J4-Netzkabel muss von der Spannungsversorgung getrennt sein, wenn es vom Antrieb getrennt ist.  
Der Antrieb J4 darf nur mit dem zugehörigen Netzkabel an die Spannungsversorgung angeschlossen werden.



#### 4.1. 1TN / HTM / WT



#### 4.2. 2TN



DE

**4.3. J4 WT Besonderheiten  
Ansteuerlichkeiten für die Baureihe J4 WT**

**Netzspannung**

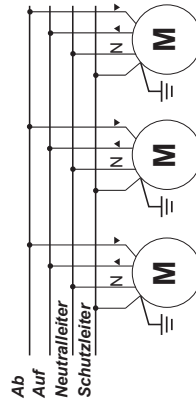
- Der J4 WT darf nicht über Trenntrafo betrieben werden.
- Der J4 WT kann nicht mit einer Netzfreeschaltung betrieben werden.

**Schalter und Motorsteuergeräte**

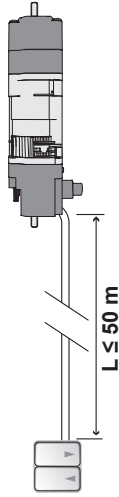
- Der J4 WT darf nicht von mehreren Schaltern angesteuert werden.
- Der J4 WT darf nur mit mechanischen oder elektromechanischen Schaltern (Bsp: Relais) betrieben werden. Die Kontakte der Relais dürfen nicht mit Kondensatoren überbrückt sein.
- Die Laufrichtungen AUF und AB dürfen vom Endverwender nicht gleichzeitig angesteuert werden. Nur mit verriegelten Schaltern/Steuergeräten bzw. Aktoren ansteuern.
- Die Ansteuerung von J4 WT Antrieben darf nicht über Halbleiterrelais (solid state relays oder Triacs) erfolgen.
- Immer die Anschluß- und Installationshinweise des Steuerungssystems beachten: Bei Aktoren mit automatischer Lautzeiterkennung ist neben den Anschlussvorschriften des Herstellers folgendes zu beachten: Der N-Anschluss als Messpunkt am Aktor muss für jeden Antrieb mit dessen Neutralleiter verbunden werden.
- Um die technisch bedingte Verzögerung eines elektronischen Antriebes zu kompensieren, bitte die Länge von Fährbefehlen mit mindestens 180 ms programmieren.
- Eine Umschaltpause zwischen AUF- und AB-Befehl von mindestens 500 ms einhalten.

**Verkabelung**

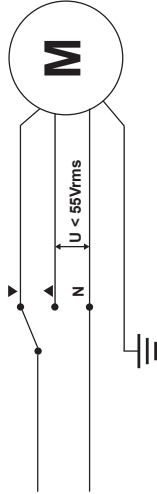
- Der J4 WT kann parallel geschaltet werden. Dabei ist die maximale Belastung der Schalter/Steuergeräte/ Aktore zu beachten (Anlaufstrom J4WT: 9A in den ersten 3ms).
- Phasen und Neutralleiter von jedem J4 WT müssen wie folgt angeschlossen werden:



- Die maximale Länge der Anschlussleitung eines J4 WT darf 50 Meter nicht überschreiten.



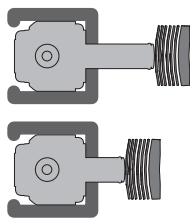
- Mehrere Antriebe dürfen nicht gemeinsam in ein mehrpoliges Kabel zusammenfasst werden. (Jeder Antrieb muss eine eigene Zuleitung haben)
- Wenn eine Laufrichtung des J4 WT Antriebes angesteuert wird, darf die Spannung der andere Laufrichtung maximal 55 Vrms Spannung betragen. Die Spannungsmessung muß mit einem Meßgerät mit Eingangsimpedanz größer 1MΩ erfolgen und alle Verbraucher in dieser Installation müssen eingeschaltet sein.



## 5. 1TN/2TN: Einstellen der Endlagen

### 5.1. Obere Endlage

Der Schaltfühler wird für die obere Endlage verwendet. Verwenden Sie die im Kapitel 2.3 beschriebenen Verlängerungen, um die Höhe anzupassen.



### 5.2. Untere Endlage (1TN)/Untere Endlage Nr. 2 (2TN)

Die untere Endlage kann nicht über den Antrieb angepasst werden. Der Antrieb wird mit der werkseitig eingestellten unteren Endlage geliefert. Verwenden Sie das folgende Verfahren, um die untere Endlage der Außenjalousie zu ändern:

- Lösen Sie bei Bedarf die Gewindestifte (7), trennen Sie dann die Antriebswellen von den



- Drehen Sie den Antrieb in Ab-Richtung, bis er in der unteren Endlage stoppt.

- Bringen Sie die Außenjalousie in die gewünschte untere Endlage (1TN / 2TN).

- Verbinden Sie die Antriebswellen mit den Wellenadaptern (1), ziehen Sie dann bei Bedarf



Die untere Endlage ist jetzt eingestellt.

## 6. HTM: Einstellen der Endlagen

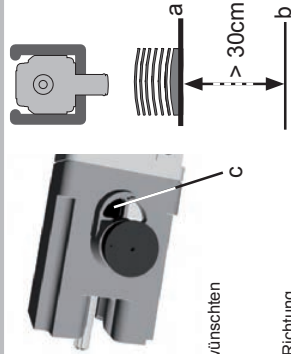


Drücken Sie kurz die Einstelltaste der Endlage, bis sie einrastet (nicht gedrückt halten).  
Drücken Sie nur die Einstelltaste für die gewünschte Richtung (untere Endlage = weiße Taste, obere Endlage = schwarze Taste).  
Drücken Sie nie beide Einstelltasten gleichzeitig.  
Sie könnten den Antrieb (Verriegelungsmechanismus) beschädigen.

**i** Werkseinstellung: Der Antrieb wird in der unteren Endlage und mit 60 Umdrehungen bis zur oberen Endlage ausgeliefert.

**i** Die beiden nachstehend beschriebenen Vorgänge zur Einstellung der Endlage sind voneinander unabhängig.

### 6.1. Obere Endlage



- Bewegen Sie die Außenjalousie, bis sie sich mindestens 30 cm (b) unter der gewünschten oberen Endlage (a) befindet.

- Drücken Sie die schwarze Einstelltaste (c), bis sie einrastet.

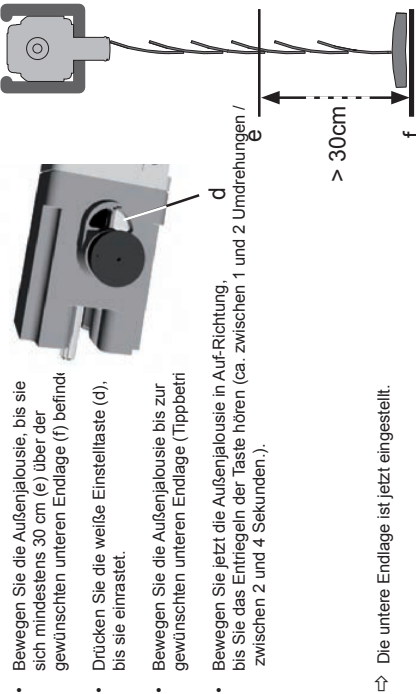
- Bewegen Sie die Außenjalousie bis zur gewünschten oberen Endlage (Tipbetrieb ist möglich).

- Bewegen Sie jetzt die Außenjalousie in Ab-Richtung, bis Sie das Entriegeln der Taste hören (ca. zwischen 1 und 2 Umdrehungen / zwischen 2 und 4 Sekunden.).

⇨ Die obere Endlage ist jetzt eingestellt.

Hinweis: Wenn Sie den Antrieb umdrehen (Schaltfühler nach oben), können Sie das Verriegeln und Entriegeln der Tasten sehen.

## 6.2. Untere Endlage

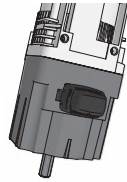
- 
- Bewegen Sie die Außenjalousie, bis sie sich mindestens 30 cm (e) über der gewünschten unteren Endlage (f) befindet.
  - Drücken Sie die weiße Einstelltaste (d), bis sie einrastet.
  - Bewegen Sie die Außenjalousie bis zur gewünschten unteren Endlage (Tippbetri).
  - Bewegen Sie jetzt die Außenjalousie in Auf-Richtung, bis Sie das Entriegeln der Taste hören (ca. zwischen 1 und 2 Umdrehungen / zwischen 2 und 4 Sekunden.).
- ⇒ Die untere Endlage ist jetzt eingestellt.

Hinweis: Wenn Sie den Antrieb umdrehen (Schaltfühler nach oben),

## 6.3. Testen

- Führen Sie einen kompletten Zyklus durch, um zu prüfen, ob folgende Einstellungen richtig sind:
  - ⇒ **Obere Endlage**
  - ⇒ **Untere Endlage**
  - ⇒ **Stopp auf Schaltfühler mit Kontakt zum Schaltfühler während einer Aufwärtsbewegung**

## 7. WT: Einstellen der Endlagen





Standardmäßig (Werkseinstellung) wird der Antrieb in der unteren Endlage und mit 120 Umdrehungen bis zur oberen Endlage ausgeliefert.

### 7.1. Umschalten in den Einstellmodus der Endlagen




- Schließen Sie Montagekabel (USC) Artikel Nr. 9015971 an.
- Positionieren Sie die Außenjalousie zwischen den voreingestellten Endlagen.
- Halten Sie die Taste  auf dem Montagekabel mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

⇨ **Die Außenjalousie bewegt sich kurz nach oben.**

Wenn Sie nicht über das Montagekabel verfügen, können Sie diesen Vorgang durchführen, indem Sie die Tasten  und  auf einem Drucktaster ohne Verriegelung gleichzeitig drücken.



### 7.2. Einstellen der oberen Endlage

- Bewegen Sie die Außenjalousie in Auf-Richtung, indem Sie die Taste  drücken.
  - ⇨ **Die Außenjalousie bewegt sich in Auf-Richtung, stoppt kurz (0,2 Sekunden) und setzt die Aufwärtsbewegung fort. Der kurze Stopp gibt an, dass sich der Antrieb J4 WT im Einstellmodus für die Endlage befindet.**
- Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte obere Endlage erreicht ist.
- Speichern Sie die obere Endlage durch Drücken der Taste .
  - ⇨ **Die Außenjalousie bewegt sich in Ab-Richtung, stoppt kurz (0,2 Sekunden) und setzt die Abwärtsbewegung fort. Dieser kurze Stopp gibt an, dass sich der Antrieb J4 WT nicht mehr im Einstellmodus der Endlage befindet und die obere Endlage gespeichert hat.**
- Gehen Sie zurück zu Schritt 7.1, um eine neue Endlage einzustellen.

Wenn sich die Außenjalousie während des Einstellvorgangs bis zum Kontakt mit dem Schaltfühler aufwärts bewegt, wird die obere Endlage automatisch ca. 5 mm unterhalb der Position des Schaltfühlers gespeichert.

Hinweis: Sie können diesen Modus während des Einstellvorgangs verlassen, indem Sie kurz die Taste  auf dem Montagekabel drücken.



### 7.3. Einstellen der unteren Endlage

- Führen Sie Schritt 7.1 aus.
- Bewegen Sie die Außenjalousie in Ab-Richtung, indem Sie die Taste ▼ drücken.
  - ☞ **Die Außenjalousie bewegt sich in Ab-Richtung, stoppt kurz (0,2 Sekunden) und setzt die Abwärtsbewegung fort. Der kurze Stopp gibt an, dass sich der Antrieb J4 WT im Einstellmodus für die Endlage befindet.**
- Drücken Sie die Taste ▼, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.
- Speichern Sie die untere Endlage durch Drücken der Taste ▲.
  - ☞ **Die Außenjalousie bewegt sich in Auf-Richtung, stoppt kurz (0,2 Sekunden) und setzt die Aufwärtsbewegung fort. Dieser kurze Stopp gibt an, dass sich der Antrieb J4 WT nicht mehr im Einstellmodus der Endlage befindet und die untere Endlage gespeichert hat.**
- Gehen Sie zurück zu Schritt 7.1, um eine neue Endlage einzustellen.

Hinweis: Sie können diesen Modus während des Einstellvorgangs verlassen, indem Sie kurz die Taste (↔) auf dem Montagekabel drücken.



### 7.4. Einstellen der Endlagen ohne das Montagekabel

- Positionieren Sie die Außenjalousie zwischen den voreingestellten Endlagen.
- Drücken Sie kurz die Taste ▼.
- Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie mindestens 5 Sekunden lang den Schalter (↔) und die Taste ▲ auf der Bedieneinheit gleichzeitig gedrückt halten.
- Die Außenjalousie bewegt sich kurz nach oben.
- Führen Sie das in Abschnitt 7.2 beschriebene Verfahren durch, um die obere Endlage einzustellen.
- Führen Sie das in Abschnitt 7.3 beschriebene Verfahren durch, um die untere Endlage einzustellen.

### 7.5. Rückkehr zur werkseitigen Voreinstellung

- Schließen Sie Montagekabel (USC) Artikel Nr. 9015971 an.
    - ☞ Stellen Sie sicher, dass sich die Außenjalousie mindestens 30 cm unterhalb des Stopps auf dem Schaltfühler befindet.
  - Drücken Sie 15 Sekunden lang die Taste (↔) auf dem Montagekabel.
    - ☞ **Der Antrieb dreht sich zweimal kurz.**
    - ☞ **Die aktuelle Position der Jalousie wird als untere Endlage gespeichert.**
    - ☞ **Die obere Endlage wird 120 Umdrehungen oberhalb der unteren Endlage gespeichert.**
- Wenn Sie nicht über das Montagekabel verfügen, können Sie diesen Vorgang durchführen, indem Sie die Tasten ▲ und ▼ auf einem Drucktaster ohne Verriegelung gleichzeitig drücken.

### 7.6. Fehlerbehebung

Der Antrieb funktioniert nicht. Stellen Sie sicher:

- Dass der Antrieb richtig verkabelt ist.
- Dass der Antrieb nicht durch den Thermoschutz abgeschaltet wurde.
  - ☞ **Falls das der Fall ist, warten Sie das Abkühlen des Antriebs ab.**
- Dass das richtige Kabel verwendet wurde.
- Dass es sich bei dem verwendeten Antrieb wirklich um einen Antrieb J4 WT handelt (siehe Etikett).

## TRANSLATED INSTRUCTIONS

These instructions apply to all J4 1TN / 2TN / HTM / W/T drive, the different versions of which are available in the current catalogue.

### Field of application

J4 drive are designed to drive all types of tiltable venetian blinds.

The installer, who must be a motorisation and home automation professional, must ensure that the motorised product is installed in accordance with the standards in force in the country in which it is installed such as EN 13561 relating to outdoor screens and awnings.

### Liability

Please read these instructions carefully before installing and using the drive. In addition to following the instructions given in this guide, the instructions detailed in the attached **Safety instructions** document must also be observed.

The drive must be installed by a motorisation and home automation professional, according to instructions from Somfy and the regulations applicable in the country in which it is commissioned. It is prohibited to use the drive outside the field of application described above. Such use, and any failure to comply with the instructions given in this guide and in the attached **Safety instructions** document, absolves Somfy of any liability and invalidates the warranty.

The installer must inform its customers of the operating and maintenance conditions for the drive and must provide them with the instructions for use and maintenance, and the attached **Safety instructions** document, after installing the drive. Any After-Sales Service operation on the drive must be performed by a motorisation and home automation professional.

If in doubt when installing the drive, or to obtain additional information, contact a Somfy adviser or go to the website [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

### Specific safety instructions

 Cables which pass through a metal wall must be protected and isolated using a sheath or sleeve.


 Attach cables to prevent any contact with moving parts.

 If the drive is used outdoors, and if the power supply cable is a type H05-VVF cable, the cable should be installed in a UV-resistant duct, e.g. under a gland.

 Leave the drive power supply cable accessible: it must be possible to replace it easily.

 Always make a loop in the power supply cable to prevent water entering the drive.



 Somfy SAS, F-74300 CLUSES as manufacturer hereby declares that the drive covered by these instructions when marked for input voltage 230V~50Hz and used as intended according to these instructions, is in compliance with the essential requirements of the applicable European Directives and in particular of the Machinery Directive **2006/42/EC** and EMC Directive **2014/30/EU**.

The full text of the EU declaration of conformity is available at [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce).  
Christian REY, Approval manager, acting on behalf of Activity director, Cluses, 04/2016.

## Contents

1. General	34	4. 1TN/2TN: Setting the end limits	43
2. Assembly	37	5. HTM : Setting the end limits	44
3. Electrical connection	42	6. WT : Setting the end limits	46

## 2. General

### 2.1. General safety instructions

- The motor, torque and operating time must be adjusted according to the whole installation.
- Only original Somfy accessories should be used (adaptors, brackets, same type of cable, etc.).
- The moving parts of the motors must be protected if operating below 2.50 m from ground level.
- The installation must not be used if it shows any signs of damage (for example wear, damaged cables/springs or misadjusted end limits).
- The installation must be protected from all unauthorised use. Take preventive measures to avoid any unwanted operation.
- Children are not permitted to play with the wired controls. Keep the remote control out of the reach of children.
- Disconnect all connected cables from the power supply before working on the installation.
- The permanently installed control points must be visible.
- Do not use the installation if work (cleaning windows for example) is being carried out nearby.

- Comply with the assembly and operating guides, in particular the safety instructions of the manufacturer of the device to be used.
- The permanently installed control points must be visible.
- The motor supply cable must only be replaced with a cable of the same type, supplied by the motor manufacturer.
- To remove the motor supply cable: Please use the J4 cable removal tool supplied, ref: 9017811



Subject to technical modifications.

## 2.2. Mushroom

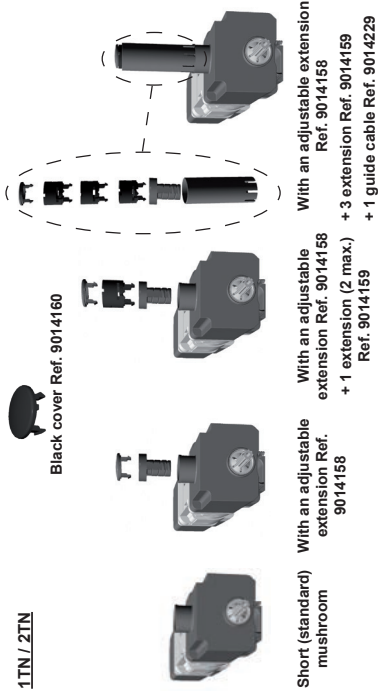
### 2.2.1. General information

The main function of the mushroom is to ensure the safety of the installer and the end user, by protecting the motor and the product on which it is installed.  
For J4 1TN and J4 2TN motors, the mushroom must be used as an upper end limit.  
For J4 HTM and J4 WT motors, the mushroom can be used as an upper end limit if the installer does not want to adjust this position.  
Be sure that during the operation, no slit of the end product exerts radial effort on the mushroom, or the guide tube (if used).  
The pulling out of the adjustable extension makes the motor unusable definitively.

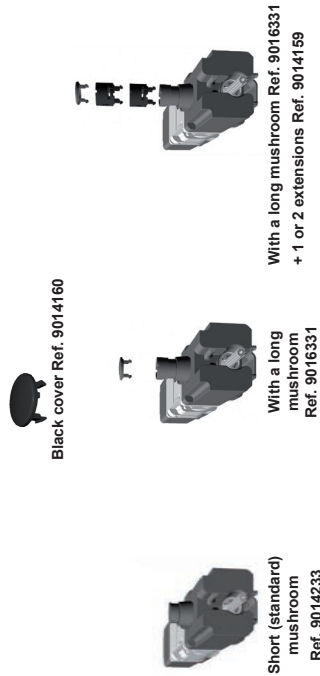
## 2.2. Mushrooms

### 2.2.2. Options

#### 1TN/2TN



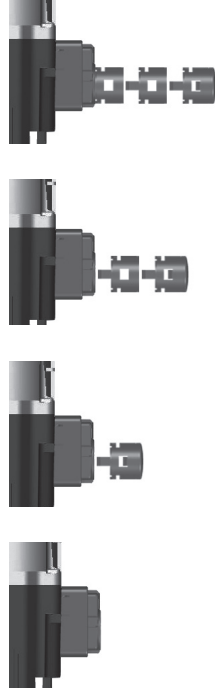
#### HTM



#### WT

Installation with mushroom for extension kit, ref: 9017754

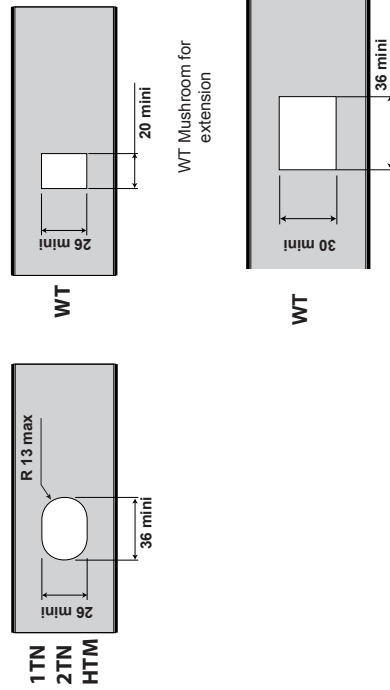
If the EVB is equipped with a z-shaped slot, it will be necessary to adjust the upper end limit for the motor. In this case, the mushroom is used to ensure the safety of the EVB.



## 2.4. Technical data

### 2.4.1. Cutaway diagram of the head rail

For detailed technical information, please refer to the appropriate data sheets and interface drawings.





#### 2.4.2. Applicable torque

	J406	J410	J418
Maximum applicable torque/motor type	6	10	18
	N.m	N.m	N.m

For the J418 motor, the maximum torque on one shaft output is 12N.m

#### 2.4.3. Limit switch capacity

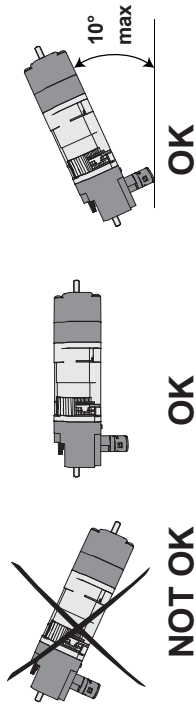
Maximum capacity of the limit switch unit (in turns)	1TN		2TN		HTM		WT	
	55	55	55	55	90	200	120	120
Minimum capacity of the limit switch unit (in turns)	2.5							

Factory-set capacity of the limit switch unit

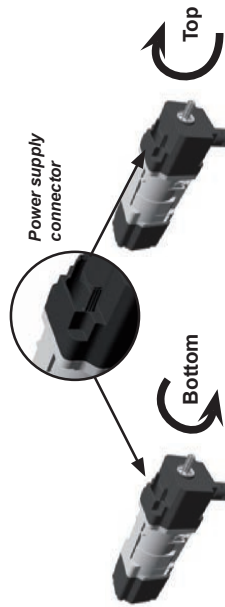
#### 2.4.4. Thermal time

J4 1TN/2TN/HTM/WT motors are protected by a thermal cut-out in the event of a temperature rise caused by **continuous** use, longer than 6 minutes.

#### 2.4.5. Motor angle



The J4 motor is designed to operate in a horizontal position:



Power supply	230 V ~ 50 Hz	
Operating temperature	- 20 °C à + 60 °C	
Index protection rating	IP 54	
Safety level	Classe I	
Torque (Nm)	6	10
Power (W)	95	110
	18	155



### 3. Assembly

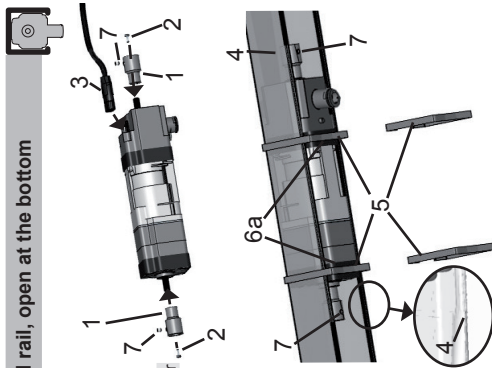
#### 3.1. 58 x 51 mm or 58 x 56 mm head rail, open at the bottom

- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.
- **Tightening torque = 1,35 N.m +/- 20%**
- Connect the power supply cable (3) to the motor.

**!** Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

- If necessary, Press the edge of the head rail (4) in the area of the motor.
- Using the clips (5), fix the motor in the head rail (4) on top of the small acoustic strips (6a).
- The shaft can be fixed in the adaptor using a grub screw (7).

**Tightening torque = 2 N.m maximum**



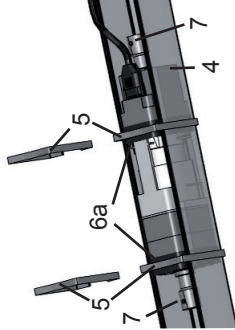
#### 3.3. 57 x 51 mm head rail, open at the top

- **3.3.1. Assembly with external clips**
- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.
- **Tightening torque = 1,35 N.m +/- 20%**
- Connect the power supply cable (3) to the motor.

**!** Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

- Insert the motor in the head rail (4).
- Using the clips (5), fix the motor in the head rail (4) on top of the small acoustic strips (6a).
- The shaft can be fixed in the adaptor using a grub screw (7).

**Tightening torque = 2 N.m maximum**



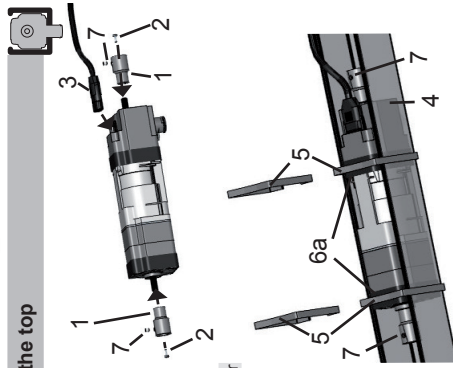
#### 3.2. 58 x 56 mm head rail, open at the top

- **3.2.1. Assembly with external clips**
- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.
- **Tightening torque = 1,35 N.m +/- 20%**
- Connect the power supply cable (3) to the motor.

**!** Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

- Insert the motor in the head rail (4).
- Using the clips (5), fix the motor in the head rail (4) on top of the small acoustic strips (6a).
- The shaft can be fixed in the adaptor using a grub screw (7).

**Tightening torque = 2 N.m maximum**



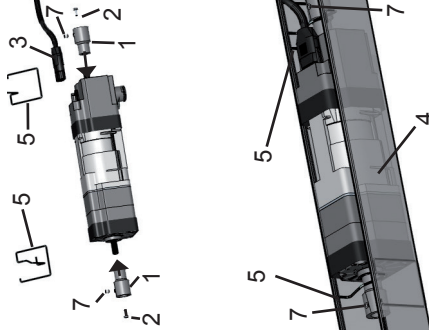
- **3.3.2. Assembly with internal clips**
- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.
- **Tightening torque = 1,35 N.m +/- 20%**
- Connect the power supply cable (3) to the motor.

**!** Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

- Insert the motor in the head rail (4).
- Using the clips (5), fix the motor in the head rail (4).
- The shaft can be fixed in the adaptor using a grub screw (7).

**Tightening torque = 2 N.m maximum**

**!** Internal clips cannot be used with J418 motors (J4 motors with 18 N.m torque).

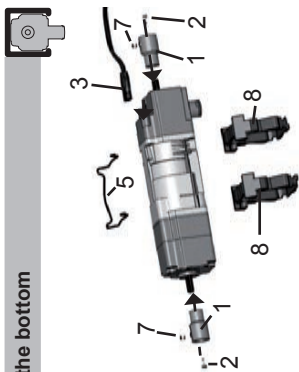


### 3.4. 78 X 67 mm head rail, open at the bottom

#### 3.4.1. Assembly with J406/J410 motors (6 or 10 N.m torque)

- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.  
**Tightening torque = 1,35 N.m +/- 20%**
- Connect the power supply cable (3) to the motor.

**!** Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

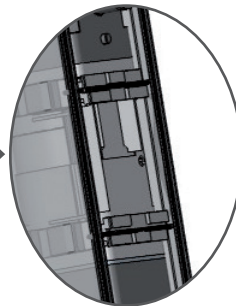
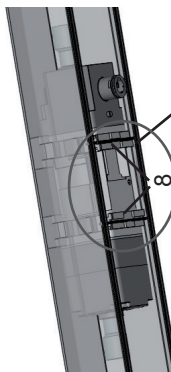


- Fit the two head rail adaptors (8) on the motor.
- Insert the motor in the head rail (4).

- Using the clip (5), fix the motor in the head rail (4).

- The shaft can be fixed in the adaptor using a grub screw (7).

**Tightening torque = 2 N.m maximum**

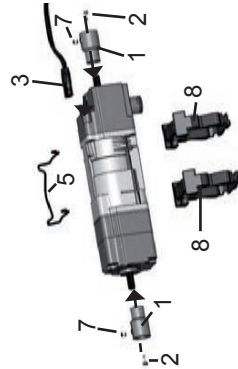


#### 3.4.2. Assembly with J418 motor (torque = 18 N.m)

- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.  
**Tightening torque = 1,35 N.m +/- 20%**

- Connect the power supply cable (3) to the motor.

**!** Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

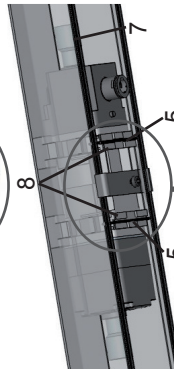
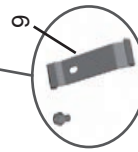
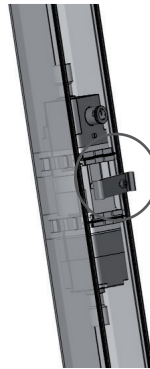


- Fit the two head rail adaptors (8) on the motor.
- Insert the motor in the head rail (4).

- Using the clip (5), fix the motor in the head rail (4).

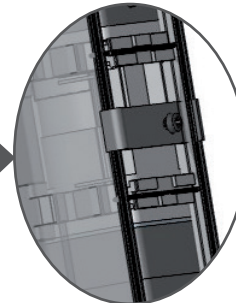
- The shaft can be fixed in the adaptor using a grub screw (7).

**Tightening torque = 2 N.m maximum**



- Fix the bracket (9) on the motor with an M5 x 10 mm screw.

**Tightening torque = 4 N.m maximum**  
**The screw must be fully tightened on the bracket (9).**



EN

### 3.5. 67 X 66 mm head rail, open at the bottom

- Fit the 2 adaptors (1) using 2 M3x8 screws (2) on the motor shaft.  
**Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**

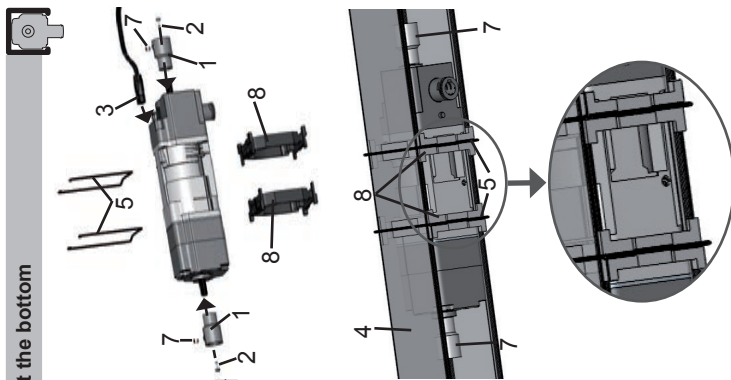
- Connect the power supply cable (3) to the motor.

⚠ Ensure that the cable does not hinder the rotating part of the motor or the Venetian mechanism.

- Fit the two head rail adaptors (8) on the motor.

- Insert the motor in the head rail (4).

- Using the clips (5), fix the motor in the head rail (4).



## 4. Electrical connection

### Danger!

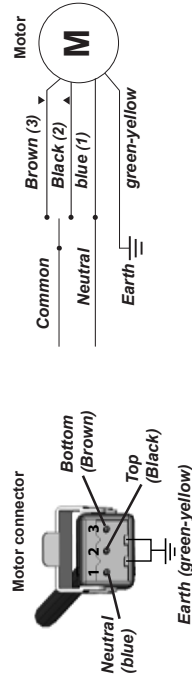
Live electric cables → Danger of electric shock if touched!  
Disconnect all connected cables from the power supply before working on the installation!  
Take preventive measures to avoid any unwanted operation!



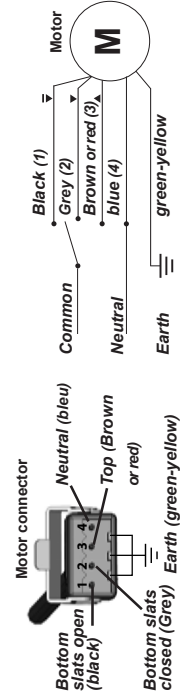
The J4 power supply cable must never be powered while disconnected from the motor.  
A J4 motor must never be supplied without its dedicated cable



#### 4.1. 1TN / HTM / WT



#### 4.2. 2TN



### 4.3. J4 WT Specificities Compatibility and wiring rules

#### Power supply

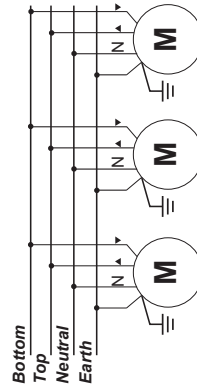
- Do not connect a J4 WT drive to an isolating transformer.
- Do not use mains disconnection devices in conjunction with a J4 WT drive.

#### Switches and control systems

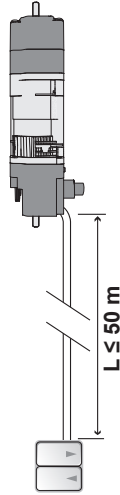
- Do not use more than one switch per J4 WT drive.
- Use only mechanical switches or electro-mechanical switches (ex: relays) to control J4 WT drives. The contacts of the relays must not be bypassed by capacitors.
- In user mode, do not use electric switches allowing simultaneous [UP] and [DOWN] contact.
- The J4 WT drive must not be driven by a solid-state relay or triac relay.
- Always refer to the control system instructions to do the proper wiring. For control systems using an "automatic running time recognition procedure", please consider the recommendations given by the producer of the controller: The N wire of the controller has to be connected to the N wire of each motor.
- Continuous orders of at least 160 ms must be sent to a J4 WT drive to ensure a proper execution.
- Intervals between "Down" and "Up" orders of at least 500 ms must be applied to ensure a proper execution.

#### Wiring

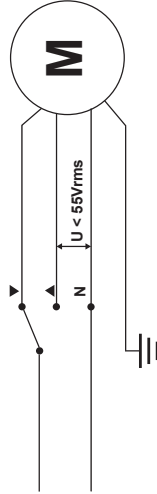
- The J4 WT can be wired in parallel. In this case take in consideration the maximal load of the switch/controller used (starting current peak of J4WT: 9A in the first 3ms).
- Phases and neutrals of each J4 WT must be connected together respectively as shown below:



- The total length of cable between the switches and J4 WT drives must not exceed 50 meters.



- Don't use a multipolar cable to join many J4 WT drives in one cable. Each J4 WT drive must be connected to its own cable.
- When a J4 WT drive is powered to one live, it must not be more than 55 Vrms between the second live and the neutral.
- The voltage measurement must be performed with a measuring device having an input impedance > 1 MΩ, with all the other devices in the installation switched on.

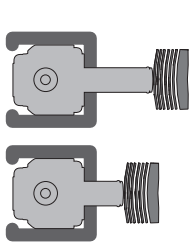


## 5. 1TN/2TN: Setting the end limits

22

### 5.1. Upper end limit position

The mushroom is used for the upper end limit position. To adjust the height of the mushroom, use the extensions described in section 2.3.



### 5.2. Lower end limit (1TN)/lower end limit no. 2 (2TN) position

The lower end limit position cannot be adjusted on the motor. The motor is supplied ex. factory in the lower end limit position.

To change the lower end limit position on the exterior Venetian blind, use the following procedure:

- If necessary, loosen the grub screws (7), then disconnect the drive shafts from the motor shaft adaptors (1).



- Rotate the motor downwards until it stops in the lower end limit position.
- Position the exterior Venetian blind in the required lower end limit (1TN/2TN) position.
- Connect the drive shafts to the motor shaft adaptors (1), then, if necessary, fully tighten the screws (7).



The lower end limit position is now set.

## 6. HTM : Setting the end limits



**Briefly press the limit setting button until it locks (do not keep it held in).**  
**Only press the setting button for the corresponding direction (lower end limit = white button, upper end limit = black button).**  
**Never press both setting buttons at the same time.**  
**Risk of damaging the motor (interlock mechanism)**

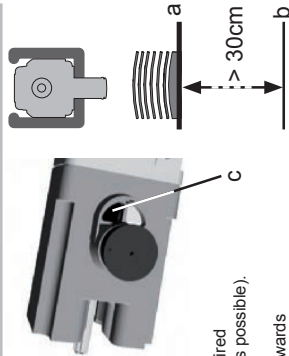


Factory setting: The motor is supplied in lower end limit position with 60 turns to the upper end limit.



The 2 end limit position setting operations described below are independent.

### 6.1. Upper end limit



- Move the exterior Venetian blind to at least 30 cm (b) below the required upper end limit (a).
- Press the black setting button (c) until it locks.
- Move the exterior Venetian blind to the required upper end limit position (momentary mode is possible).
- Now move the exterior Venetian blind downwards until you hear the button unlock (between 1 and 2 turns / between 2 and 4 seconds).

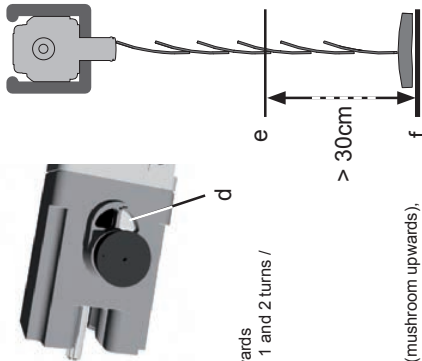
⇒ The upper end limit is now set.

Note: When the motor is turned upside down (mushroom upwards), the locking and unlocking of the buttons can be seen.



## 6.2. Lower end limit

- Move the exterior Venetian blind to at least 30 cm (e) above the required lower end limit (f).
  - Press the white setting button (d) until it locks.
  - Move the exterior Venetian blind to the required lower end limit position (momentary mode is possible).
  - Now move the exterior Venetian blind upwards until you hear the button unlock ((between 1 and 2 turns / between 2 and 4 seconds).
- ⇒ The lower end limit is now set.
- Note: When the motor is turned upside down (mushroom upwards), the locking and unlocking of the buttons can be seen.

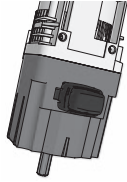


## 6.3. Test


- Perform a complete cycle, to check that the following settings are correct:
  - Upper end limit position
  - Lower end limit position
  - Stop on mushroom, by resting against the mushroom during an upward movement.

## 7. WT : Setting the end limits

By default (factory setting) the motor is supplied in lower end limit position with 120 turns to the upper end limit position.






### 7.1. Switching to end limit setting mode


- Connect the WT setting tool - Ref. 9013142.
- Position the exterior Venetian blind in-between the preset end limit positions.
- Press the  button on the WT setting tool simultaneously for at least 5 seconds.
  - *The exterior Venetian blind makes a brief movement upwards.*



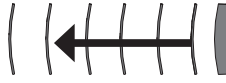
 If you do not have the WT setting tool, you can perform this operation by pressing the  and  buttons on a non-locking double pushbutton.

### 7.2. Setting the upper end limit position

- Move the exterior Venetian blind upwards by pressing the  button.
  - *The exterior Venetian blind moves upwards, stops briefly (0.2 seconds) and then continues to move up. This brief stop indicates that the J4 WT motor is in end limit setting mode.*
- Continue to press the  button until the required upper end limit position is reached.
- Store the upper end limit position by pressing the  button.
  - *The exterior Venetian blind moves downwards, stops briefly (0.2 seconds) and then continues to move down. This brief stop indicates that the J4 WT motor is no longer in end limit setting mode and has stored the upper end limit position.*
- To set an end limit position again, go back to step 7.1.

 During this setting operation, if the exterior Venetian blind moves up until it rests against the mushroom, the upper end limit position is automatically stored at approximately 5 mm below the position of the mushroom.

Note: You can exit this mode during the setting operation by briefly pressing the  button on the WT setting tool.



EN


### 7.3. Setting the lower end limit position

- Perform step 7.1.
- Move the exterior Venetian blind downwards by pressing the ▼ button.
  - ☞ *The exterior Venetian blind moves downwards, stops briefly (0.2 seconds) and then continues to move down. This brief stop indicates that the J4 WT motor is in end limit setting mode.*
- Continue to press the ▼ button until the required lower end limit position is reached.
- Store the lower end limit position by pressing the ▲ button.
  - ☞ *The exterior Venetian blind moves upwards, stops briefly (0.2 seconds) and then continues to move up. This brief stop indicates that the J4 WT motor is no longer in end limit setting mode and has stored the lower end limit position.*
- To set an end limit position again, go back to step 7.1.

Note: You can exit this mode during the setting operation by briefly pressing the ⏏ button on the WT setting tool.



### 7.4. Setting the end limit positions without the WT setting tool

- Position the exterior Venetian blind in-between the preset end limit positions.
- Briefly press the ▼ button.
  - ☞  and the ▲ button on the control point simultaneously, for at least 5 seconds.
- The exterior Venetian blind makes a brief movement upwards.
- Carry out the procedure described in section 7.2 to set the upper end limit position.
- Carry out the procedure described in section 7.3 to set the lower end limit position.

### 7.5. Return to factory mode

- Connect the WT setting tool - Ref. 9013142.
  - ☞ Ensure that the exterior Venetian blind is at least 30 cm below the stop on the mushroom position.
  - Press the ⏏ button on the WT setting tool for 15 seconds.
    - ☞ *The motor briefly rotates twice.*
    - ☞ *The current position of the Venetian blind is stored as the lower position.*
    - ☞ *The upper end limit position is stored at 120 turns above the lower end limit position.*

☞ If you do not have the WT setting tool, you can perform this operation by pressing the ▲ and ▼ buttons on a non-locking double pushbutton.

### 7.6. Troubleshooting

The motor does not operate. Check:

- That the motor wiring is correct
- That the motor has not undergone a thermal cutout
  - ☞ *if it has, wait for the motor to cool down*
- That the appropriate cable has been used
- That the motor used is definitely a J4 WT motor (read the label)



## NOTICE ORIGINALE

Cette notice s'applique à toutes les motorisations J4 1TN / 2TN / HTM / WT dont les déclinaisons sont disponibles au catalogue en vigueur.

### Domaine d'application

Les motorisations J4 sont conçues pour motoriser tous types de brises soleil orientables.

L'installateur, professionnel de la motorisation et de l'automatisation de l'habitat doit s'assurer que l'installation du produit motorisé une fois installé respecte les normes en vigueur dans le pays de mise en service comme notamment la norme sur les stores d'extérieur EN 13561.

### Responsabilité

Avant d'installer et d'utiliser la motorisation, lire attentivement cette notice. Outre les instructions décrites dans cette notice, respecter également les consignes détaillées dans le document joint **Consignes de sécurité**.







La motorisation doit être installée par un professionnel de la motorisation et de l'automatisation de l'habitat, conformément aux instructions de Somfy et à la réglementation applicable dans le pays de mise en service.

Toute utilisation de la motorisation hors du domaine d'application décrit ci-dessus est interdite. Elle excludrait, comme tout irrespect des instructions figurant dans cette notice et dans le document joint **Consignes de sécurité**, toute responsabilité et garantie de Somfy.

L'installateur doit informer ses clients des conditions d'utilisation et de maintenance de la motorisation et doit leur transmettre les instructions d'utilisation et de maintenance, ainsi que le document joint **Consignes de sécurité**, après l'installation de la motorisation. Toute opération de Service Après-Vente sur la motorisation nécessite l'intervention d'un professionnel de la motorisation et de l'automatisation de l'habitat.

Si un doute apparaît lors de l'installation de la motorisation ou pour obtenir des informations complémentaires, consulter un interlocuteur Somfy ou aller sur le site [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

### Consignes particulières de sécurité

-  Respecter la Norme NF C 15-100 pour les installations électriques.
  -  Les câbles traversant une paroi métallique doivent être protégés et isolés par un manchon ou un fourreau.
  -  Attacher les câbles pour éviter tout contact avec une partie en mouvement.
  -  Si la motorisation est utilisée en extérieur, et si le câble d'alimentation est de type H05-VVF, alors installer le câble dans un conduit résistant aux UV, par exemple sous goulotte.
  -  Laisser le câble d'alimentation de la motorisation accessible : il doit pouvoir être remplacé facilement.
-  Toujours faire une boucle sur le câble d'alimentation pour éviter la pénétration d'eau dans la motorisation !

 Par la présente, Somfy SAS, F-74300 CLUSES déclare en tant que fabricant que la motorisation couverte par ces instructions, marquée pour être alimentée en 230V~50Hz et utilisée comme indiqué dans ces instructions, est conforme aux exigences essentielles des Directives Européennes applicables et en particulier de la Directive Machine 2006/42/EC et de la Directive CEM 2014/30/EU.

Le texte complet de la déclaration de conformité à l'UE est disponible sur [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce).

Christian Rey, responsable des homologations, agissant au nom du Directeur de l'Activité, Cluses, 04/2016.

FR

## Sommaire

1. Généralités	34	4. 1TN / 2TN : réglage des fins de course	43
2. Montage	37	5. HTM : réglage des fins de course	44
3. Branchement électrique	42	6. WT : réglage des fins de course	46

## 2. Généralités

### 2.1. Consignes générales de sécurité

- l'installation complète.
- Seuls les accessoires d'origine Somfy doivent être utilisés (adaptateurs, supports, même type de câble, etc.).
- Les pièces mobiles des moteurs, fonctionnant sous une hauteur de 2,50 m du sol ou d'un autre niveau, doivent être protégées.
- L'installation ne doit pas être utilisée si elle présente des signes d'endommagement (par exemple usure, câbles et ressorts endommagés ou fins de course dérégées).
- L'installation doit être protégée pour empêcher toute utilisation non autorisée. Prenez les mesures de prévention pour éviter toute mise en marche intempestive.
- Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec des commandes stationnaires. Tenez la télécommande éloignée des enfants.
- Débranchez tous les câbles de raccordement de l'alimentation électrique avant d'intervenir sur l'installation.
- Les points de contrôle installés à demeure doivent être visibles.
- Ne pas utiliser l'installation si des opérations (lavage des vitres par exemple) sont exécutées à proximité.



- les notices de montage et d'utilisation, en particulier les consignes de sécurité du fabricant du dispositif à utiliser.
- Les points de contrôle installés à demeure doivent être visibles.
- Le câble d'alimentation moteur, ne doit être remplacé que par un câble du même type, fourni par le constructeur du moteur.
- Pour démonter le câble d'alimentation moteur : Veuillez utiliser l'outil de démontage câble J4 prévu à cet effet ref. 9017811



Sous réserve de modifications techniques.

## 2.2. Champignons

### 2.2.1. Informations générales

La principale fonction du champignon est de sécuriser l'installateur, ainsi que l'utilisateur final en protégeant le produit porteur et le moteur.

Pour les moteurs J4 1TN et J4 2TN, le champignon est obligatoirement utilisé en tant que limite de fin de course haute.

Pour les moteurs J4 HTM et J4 WT, le champignon peut être utilisé en tant que limite de fin de course haute si l'installateur ne souhaite pas régler cette position.

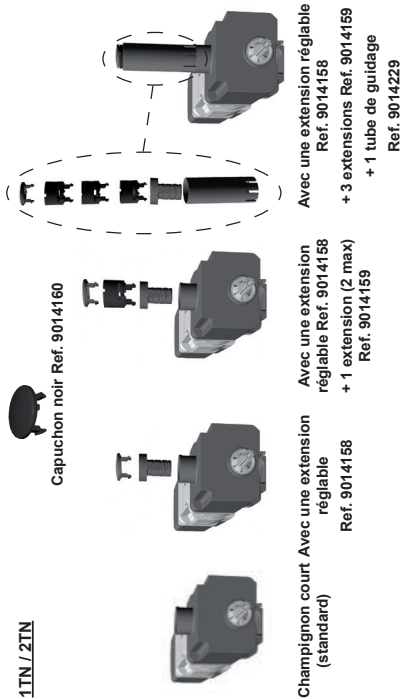
S'assurer que lors du fonctionnement, aucune lame du produit porteur n'exerce un effort radial sur le champignon, ou sur le tube de guidage (si utilisé).

L'arrachement de l'extension réglable rend le moteur définitivement inutilisable.

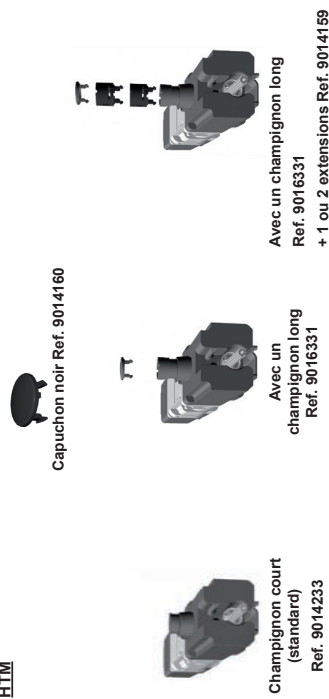
## 2.2. Champignons

### 2.2.2. Options

1TN / 2TN



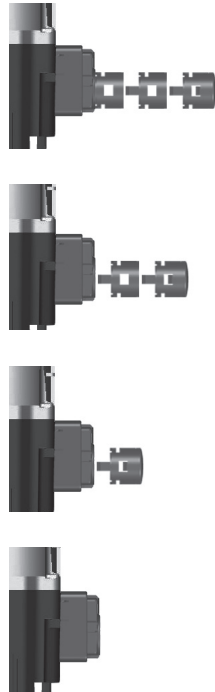
HTM



WT

Montage avec champignon pour extension kit ref : 9017754

Si le produit porteur est équipé de lame en forme de Z, il est nécessaire de procéder au réglage de la fin de course haute du moteur. Dans ce cas le champignon est utilisé pour assurer la sécurité du produit porteur.



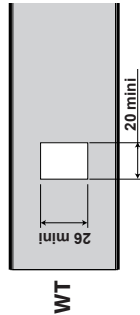
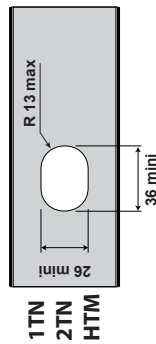
## 2.4. Caractéristiques techniques

### 2.4.1. Découpe du caisson

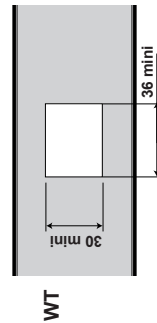
Pour des informations techniques détaillées, se référer aux fiches caractéristiques et plans d'interface dévolés.



Champignon standard WT



Champignon pour extension WT



**FR**

**2.4.2. Couple applicable**

Couple maximum applicable / type de moteur	J406	J410	J418
	6 N.m	10 N.m	18 N.m

Le couple maximum admissible sur une extrémité d'axe moteur pour le J418 est de 12 N.m

**2.4.3. Capacité fins de course**

Capacité maximum de la cage fins de course (en tours)	1TN	2TN	HTM	WT
	55	55	90	200

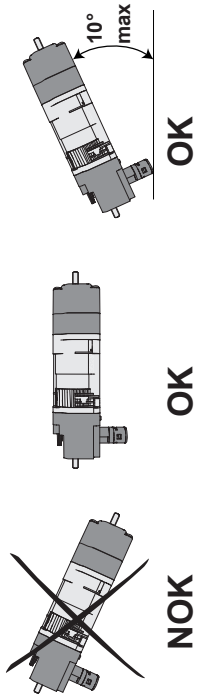
Capacité de la cage fins de course réglée en usine

1TN	55
2TN	55
HTM	60
WT	120

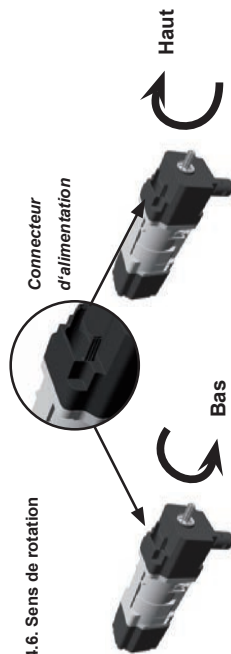
Capacité minimale de la cage fins de course (en tours)	HTM
	2.5

**2.4.4. Temps thermique**  
Les moteurs J4 1TN / 2TN / HTM / WT sont protégés par une coupure thermique en cas d'échauffement provoqué par une utilisation continue supérieure à 6 minutes.

**2.4.5. Inclinaison moteur**  
Le moteur J4 a été conçu pour fonctionner à l'horizontale :



**2.4.6. Sens de rotation**



Alimentation	230 V ~ 50 Hz
Température d'utilisation	- 20 °C à + 60 °C
Indice de protection	IP 54
Niveau de sécurité	Classe I
Couple (Nm)	6      10      18
Puissance (W)	95      110      155

## 3. Montage

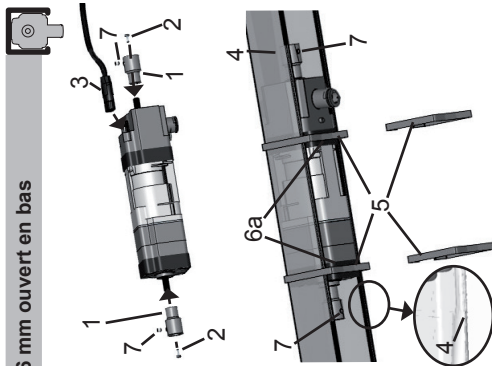
### 3.1. Caisson 57 x 51 mm ou 58 x 56 mm ouvert en bas

- Visser les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3x8 (2) sur l'axe du moteur.
- **Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**
- Brancher le câble de raccordement (3) sur le moteur.

**!** S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

- Si nécessaire, presser le bord du caisson (4) dans la zone du moteur.
- Insérer le moteur dans le caisson (4).
- À l'aide des clips (5), fixer le moteur dans le caisson (4) par-dessus les bandes acoustiques (6a).
- L'axe peut être fixé dans l'adaptateur avec une vis sans tête (7).

**Couple de serrage = 2 N.m maximum**



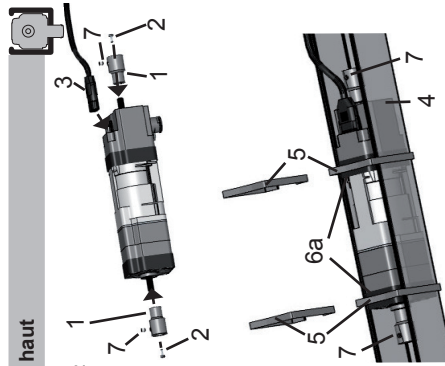
### 3.2. Caisson 58 x 56 mm ouvert en haut

- Visser les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3x8 (2) sur l'axe du moteur.
- **Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**
- Brancher le câble de raccordement (3) sur le moteur.

**!** S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

- Insérer le moteur dans le caisson (4).
- À l'aide des clips (5), fixer le moteur dans le caisson (4) par-dessus les bandes acoustiques (6a).
- L'axe peut être fixé dans l'adaptateur avec une vis sans tête (7).

**Couple de serrage = 2 N.m maximum**



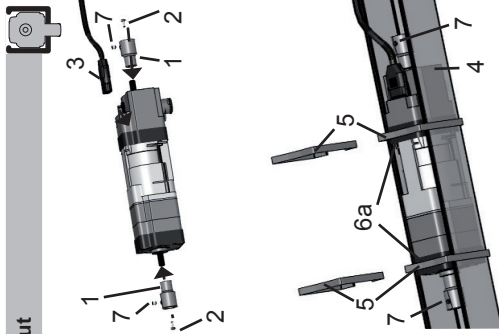
### 3.3. Caisson 57 x 51 mm ouvert en haut

- Visser les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3x8 (2) sur l'axe du moteur.
- **Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**
- Brancher le câble de raccordement (3) sur le moteur.

**!** S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

- Insérer le moteur dans le caisson (4).
- À l'aide des clips (5), fixer le moteur dans le caisson (4) par-dessus les bandes acoustiques (6a).
- L'axe peut être fixé dans l'adaptateur avec une vis sans tête (7).

**Couple de serrage = 2 N.m maximum**



### 3.3.2. Montage avec clips intérieurs

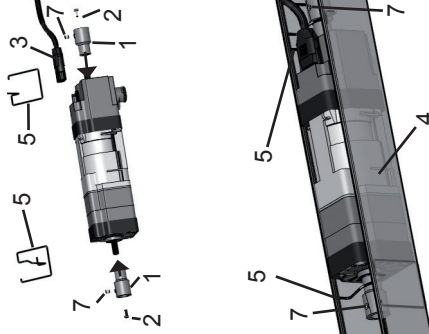
- Visser les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3x8 (2) sur l'axe du moteur.
- **Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**
- Brancher le câble de raccordement (3) sur le moteur.

**!** S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

- Insérer le moteur dans le caisson (4).
- À l'aide des clips (5), fixer le moteur dans le caisson (4).
- L'axe peut être fixé dans l'adaptateur avec une vis sans tête (7).

**Couple de serrage = 2 N.m maximum**

**!** Les clips intérieurs ne sont pas utilisables avec les moteurs J418 (moteurs J4 à couple de 18 N.m).



FR

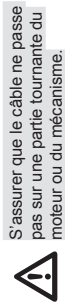
### 3.4. Caisson 78 X 67 mm ouvert en bas

#### 3.4.1. Montage avec moteurs J406 / J410 (couple de 6 ou 10 N.m)

- Visser les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3 x 8 (2) sur l'axe du moteur.

**Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**

- Brancher le câble de raccordement (3) sur le moteur.



S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

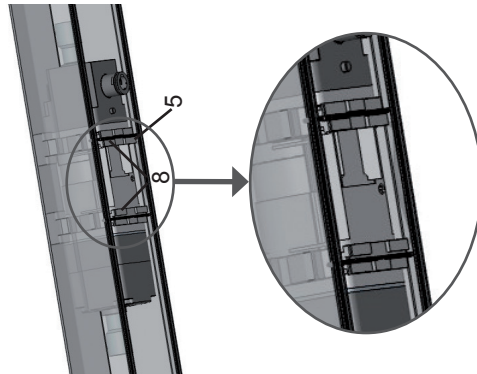
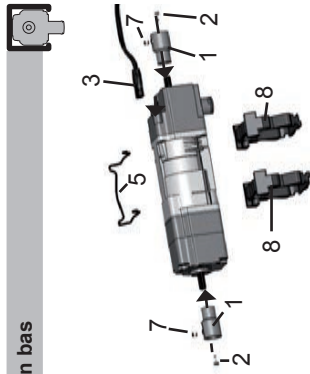
- Monter les deux adaptateurs de caisson (8) sur le moteur.

- Insérer le moteur dans le caisson (4).

- À l'aide du clip (5), fixer le moteur dans le caisson (4).

- L'axe peut être fixé dans l'adaptateur avec une vis sans tête (7).

**Couple de serrage = 2 N.m maximum**



#### 3.4.2. Montage avec moteur J418 (couple = 18 N.m)

- Vissez les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3 x 8 (2) sur l'axe du moteur.

**Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**  
• Branchez le câble de raccordement (3) sur le moteur.



S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

- Montez les deux adaptateurs de caisson (8) sur le moteur.

- Insérez le moteur dans le caisson (4).

- À l'aide du clip (5), fixez le moteur dans le caisson (4).

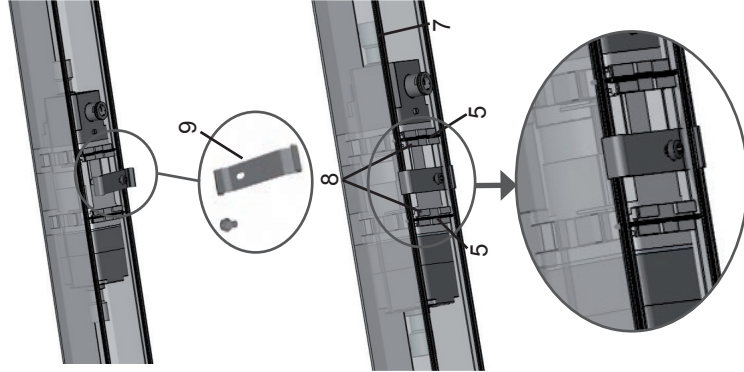
- L'axe peut être fixé dans l'adaptateur avec une vis sans tête (7).

**Couple de serrage = 2 N.m maximum**

- Monter l'étrier additionnel (9) sur l'ensemble caisson (4) + moteur, comme indiqué sur le schéma.

- Visser l'étrier (9) sur le moteur avec une vis M5 x 10 mm.

**Couple de vissage = 4 N.m maximum.**  
**La vis doit être comprimée sur l'étrier (9).**



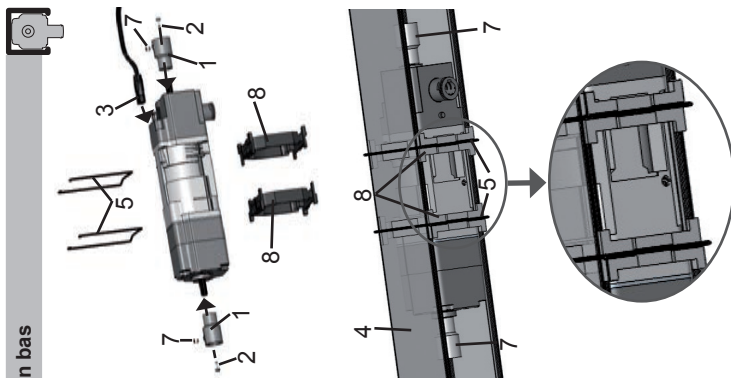
### 3.5. Caisson 67 X 66 mm ouvert en bas

- Vissez les 2 adaptateurs (1) au moyen de 2 vis M3 x 8 (2) sur l'axe du moteur.  
**Couple de serrage = 1,35 N.m +/- 20%**

- Branchez le câble de raccordement (3) sur le moteur.

**⚠** S'assurer que le câble ne passe pas sur une partie tournante du moteur ou du mécanisme.

- Montez les deux adaptateurs de caisson (8) sur le moteur.
- Insérez le moteur dans le caisson (4).
- À l'aide des clips (5), fixez le moteur dans le caisson (4).



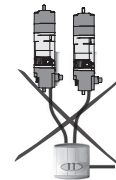
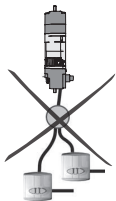
## 4. Branchement électrique

### Danger!

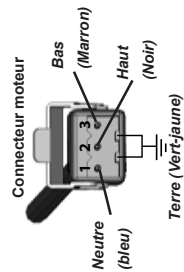
Câbles électriques sous tension → Danger au contact, choc électrique !  
Débranchez tous les câbles de l'alimentation électrique avant d'intervenir sur l'installation !

Prenez les mesures de prévention pour éviter toute mise en marche intempestive !

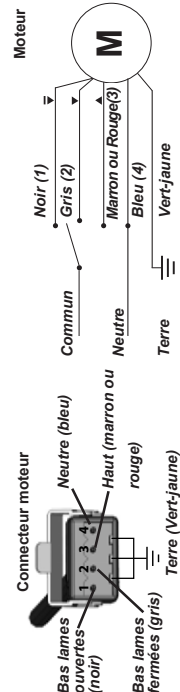
Le câble d'alimentation J4 ne doit jamais être alimenté en étant débranché du moteur. Un moteur J4 ne doit jamais être alimenté sans son câble dédié.



### 4.1. 1TN / HTM / WT



### 4.2. 2TN



FR

### 4.3. Spécificités J4 WT

#### Règles de câblage et de compatibilité

##### Alimentation

- Ne pas connecter un moteur J4 WT à un transformateur d'isolement.
- Ne pas utiliser un dispositif de commande à coupure secteur avec un actionneur J4 WT.

##### Interrupteurs et système de contrôle

- Ne pas utiliser plus d'un interrupteur par moteur J4 WT.
- Utiliser uniquement des interrupteurs mécanique ou électro-mécanique (ex: relais) pour contrôler un moteur J4 WT. Les contacts des relais ne doivent pas être contournés par des condensateurs.
- En mode utilisateur, ne pas utiliser d'interrupteur électrique qui permette un appuis simultané sur les touches [MONTÉE] et [DESCENTE].
- Les actionneurs J4 WT ne doivent pas être pilotés par un relais à condensateur statique ou à triac.
- Toujours se référer aux instructions du système de commande pour faire le câblage approprié.

- Pour les systèmes de contrôle utilisant une «procédure de reconnaissance automatique de la durée de fonctionnement», veuillez prendre en compte les recommandations formulées par le fabricant du contrôleur: Le Neutre contrôleur doit être connecté au Neutre de chaque moteur

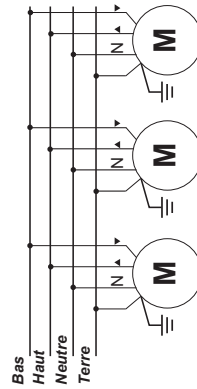
--Pour assurer une bonne exécution de la commande par le moteur J4 WT, celle-ci doit au moins avoir une durée de 180ms.

-Les intervalles entre les ordres de Montée et Descente doivent être d'au moins 500 ms pour assurer une bonne exécution de ceux-ci.

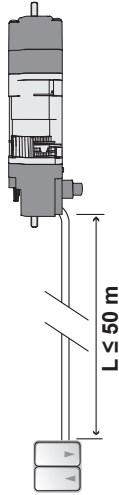
##### Câblage

- Le moteur J4 WT peut être câblé en parallèle. Dans ce cas, prendre en considération la charge maximale de l'interrupteur ou du contrôleur utilisé ( le pic du courant de démarrage : 9A pendant 3ms).

- Les phases et les neutres de chaque moteur J4 WT doivent être reliés entre eux respectivement, comme montré ci-dessous :



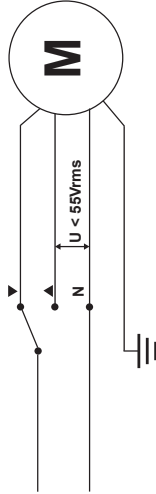
- La longueur totale de câble entre l'interrupteur et le moteur J4 WT ne doit pas dépasser 50m.



-Ne pas utiliser de câbles multipolaires pour piloter plusieurs actionneurs J4 WT. Chaque actionneur J4 WT doit être connecté à son propre câble d'alimentation.

- Quand un moteur J4 WT est alimenté sur une phase, il ne doit pas y avoir plus de 55 Vrms entre l'autre phase et le neutre...

-La mesure de la tension doit être effectuée avec un appareil de mesure dont l'impédance d'entrée est  $> 1 \text{ M}\Omega$ , avec tous les autres appareils de l'installation sous tension.

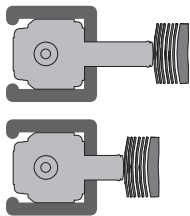




## 5. 1TN / 2TN : Réglage des fins de course

### 5.1. Position fin de course haute

La position fin de course haute est réalisée par le champignon. Pour régler la hauteur du champignon, utiliser les extensions décrites dans le chapitre 2.3.



### 5.2. Position fin de course basse (1TN) / fin de course basse N°2 (2TN)

La position fin de course basse n'est pas réglable sur le moteur. Le moteur est fourni en sortie d'usine dans la position de fin de course basse.

Pour changer la position fin de course basse sur le BSO, il faut suivre la procédure suivante :

- Dévisser si nécessaire les vis (7), puis désaccoupler les axes variateurs des adaptateurs d'axe (1) du moteur.



- Faire tourner le moteur vers le bas jusqu'à ce qu'il s'arrête en position fin de course basse.
- Positionner le BSO jusqu'à la position fin de course basse désirée (1TN) / 2TN).

- Accoupler les axes variateurs aux adaptateurs d'axe (1) du moteur, puis, si nécessaire, visser en butée les vis (7).



La position fin de course basse est réglée.

## 6. HTM : Réglage des fins de course



Appuyer brièvement sur les boutons de réglage jusqu'à ce qu'ils se verrouillent et ne pas les maintenir enfoncés.

Actionner uniquement le bouton de réglage de la direction correspondante (fin de course basse = bouton blanc, fin de course haute = bouton noir).

Ne jamais actionner les deux boutons de réglage en même temps. **Risque d'endommagement du moteur (mécanisme d'enchâssement)**

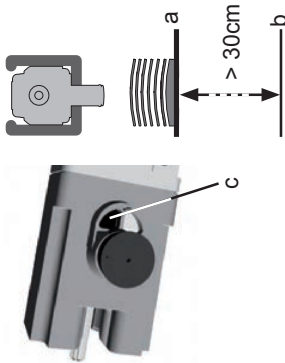


Réglage usine : Le moteur est livré en position de fin de course basse et avec 60 tours jusqu'à la fin de course haute.



Les 2 réglages de positions fin de course décrits ci-dessous sont indépendants.

### 6.1. Fin de course haute



- Déplacer le Brise Soleil Orientable jusqu'à au moins 30 cm (b) en dessous de la fin de course haute souhaitée (a).

- Appuyer sur le bouton de réglage noir (c) jusqu'à ce qu'il se verrouille.

- Déplacer le Brise Soleil Orientable (BSO) jusqu'à la position de fin de course haute souhaitée (le mode impulsif est possible).

- Déplacer maintenant le Brise Soleil Orientable vers le bas jusqu'à entendre le déverrouillage (entre 1 et 2 tours / entre 2 et 4 secondes).

↳ Le réglage de la fin de course haute est maintenant terminé.  
Nota : Quand le moteur est retourné (champignon vers le haut), le verrouillage et le déverrouillage des boutons sont visibles.

FR

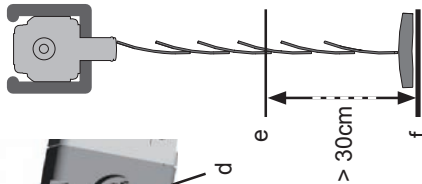
## 6.2. Fin de course basse

- Déplacer le Brise Soleil jusqu'à au moins 30 cm (e) au-dessus de la fin de course basse souhaitée (f).
- Appuyer sur le bouton de réglage blanc (d) jusqu'à ce qu'il se verrouille.

- Déplacer le Brise Soleil Orientable (BSO) jusqu'à la position de fin de course basse souhaitée (le mode impulsionnel est possible).

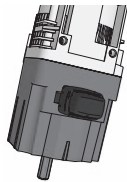
- Déplacer maintenant le Brise Soleil Orientable vers le haut jusqu'à entendre le déverrouillage (entre 1 et 2 tours / entre 2 et 4 secondes).

⇒ Le réglage de la fin de course basse est maintenant terminé.  
Nota : Quand le moteur est retourné (championnion vers le haut), le verrouillage et le déverrouillage des boutons sont visibles.



## 7. WT : Réglage des fins de course

Le moteur est livré par défaut (réglage d'usine) en position fin de course basse et avec 120 tours jusqu'à la position fin de course haute.



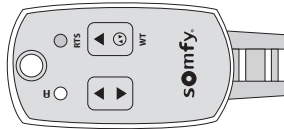
### 7.1. Passage en mode réglage des fins de course

- Connecter l'outil de réglage WT - Ref. 9015971.
- Positionner le BSO en dehors des positions fins de course pré-réglées.
- Appuyer simultanément pendant au moins 5 secondes sur le bouton de l'outil de réglage WT.



⇨ **Le BSO exécute un mouvement bref vers le haut.**

Si vous ne possédez pas l'outil de réglage WT, vous pouvez réaliser cette opération en appuyant sur les boutons ▲ et ▼ d'un double poussoir sans verrouillage.



### 6.3. Essai

- Réaliser un cycle complet, afin de valider le réglage correct :
  - ⇒ **de la position fin de course haute.**
  - ⇒ **de la position fin de course basse.**
  - ⇒ **de l'arrêt sur championnion, en appuyant sur le championnion pendant le mouvement exécuté vers le haut.**

### 7.2. Réglage de la position fin de course haute

- Amener le BSO vers le haut en appuyant sur le bouton ▲.

⇨ **Le BSO monte, puis s'arrête brièvement (0,2 seconde) puis continue sa montée. Cet arrêt bref signifie que le moteur J4 WT se situe bien dans le mode réglage des fins de course.**

- Continuer à appuyer sur le bouton ▲ jusqu'à atteindre la position fin de course haute désirée.

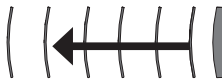
- Mémoriser la position fin de course haute en appuyant sur le bouton ▼.

⇨ **Le BSO descend, puis s'arrête brièvement (0,2 seconde) puis continue sa descente. Cet arrêt bref signifie que le moteur J4 WT est sorti du mode réglage des fins de course et a enregistré la position fin de course haute.**

- Pour régler à nouveau une position fin de course, retourner à l'étape 7.1.


Lors de ce réglage, si le BSO monte jusqu'à appuyer sur le championnion, la position fin de course haute est automatiquement enregistrée à environ 5 mm en dessous de la position du championnion.

Nota : Lors du réglage, un appui bref sur le bouton ▲ de l'outil de réglage WT permet de sortir de ce mode.



### 7.3. Réglage de la position fin de course basse


- Réaliser l'étape 7.1.
- Amener le BSO vers le bas en appuyant sur le bouton ▼.
  - ☞ **Le BSO descend, puis s'arrête brièvement (0,2 seconde) puis continue sa descente. Cet arrêt bref signifie que le moteur J4 WT se situe bien dans le mode réglage des fins de course.**
- Continuer à appuyer sur le bouton ▼ jusqu'à atteindre la position fin de course basse désirée.
- Mémoriser la position fin de course basse en appuyant sur le bouton ▲.
- ☞ **Le BSO monte, puis s'arrête brièvement (0,2 seconde) puis continue sa montée. Cet arrêt bref signifie que le moteur J4 WT est sorti du mode réglage des fins de course et a enregistré la position fin de course basse.**
- Pour régler à nouveau une position fin de course, retourner à l'étape 7.1.


Nota : Lors du réglage, un appui bref sur le bouton  de l'outil de réglage WT permet de sortir de ce mode.

### 7.4. Réglage des positions fins de course sans l'outil de réglage WT

- Positionner le BSO en dehors des positions fins de course pré-réglées.
- Réaliser un appui bref sur le bouton ▼.
- Attendre au moins 5 secondes, puis appuyer simultanément sur le champignon sur le bouton ▲ du point de commande, pendant au moins 5 secondes.
- Le BSO exécute un mouvement bref vers le haut.
- Réaliser la procédure du chapitre 7.2 pour régler la position fin de course haute.
- Réaliser la procédure du chapitre 7.3 pour régler la position fin de course basse.

### 7.5. Retour en mode usine

- Connecter l'outil de réglage WT - Ref. 9013142.
  - ⚠ S'assurer que le BSO se trouve bien à au moins 30 cm au dessous de la position arrêt sur champignon.
  - Appuyer simultanément pendant 15 secondes sur le bouton  de l'outil de réglage WT.
    - ☞ **Le moteur tourne brièvement deux fois.**
    - ☞ **La position courante du vénitien est enregistrée comme étant la position basse.**
    - ☞ **La position fin de course haute est enregistrée à 120 tours au dessus de la position fin de course basse.**

 Si vous ne possédez pas l'outil de réglage WT, vous pouvez réaliser cette opération en appuyant sur les boutons ▲ et ▼ d'un double poussoir sans verrouillage.

### 7.6. Dépannage

Le moteur ne fonctionne pas, vérifier :

- Si le câblage du moteur est correct.
- Si le moteur n'est pas en coupure de sécurité thermique.
  - ☞ **Sinon, attendre que le moteur refroidisse.**
- Si le câble utilisé est approprié.
- Si le moteur utilisé est bien un moteur J4 WT (lire l'étiquette).



# INSTRUKCE PŘELOŽENÉ

Tento návod se vztahuje na všechny pohony J4 1TN / 2TN / HTM / WT, jejichž různé varianty jsou dostupné v platném katalogu.

## Účel použití

Motorové Pohony J4 jsou navrženy pro všechny typy venkovních žaluzí.

Osoba, která provádí montáž, musí být odborník v oblasti motorizace a domácí automatizace. Tato osoba také musí zajistit, že poháněný výrobek je instalován ve shodě s normami, platnými v zemi instalace, zejména ČSN EN 13561 pro vnější clony.

## Odpovědnost

Před montáží a použitím pohonu si pozorně přečtěte tento návod. Kromě pokynů uvedených v tomto návodu dodržujte také podrobné instrukce uvedené v příloženém dokumentu **Bezpečnostní pokyny**.

Motorový Pohon musí být instalován odborníkem v oblasti motorizace a domácí automatizace, v souladu s instrukcemi společnosti Somfy a s předpisy platnými v zemi, v níž je daný produkt provozován.

Jakékoli použití pohonu mimo výše uvedenou oblast použití je zakázáno. Použití mimo stanovenou oblast použití i jakékoli nedodržení instrukcí v této příručce a v příloženém dokumentu **Bezpečnostní pokyny** vede ke ztrátě platnosti záruky a zproštuje společnost Somfy jakékoli odpovědnosti za případné následky.

Pracovník zajišťující montáž musí informovat své zákazníky o podmínkách používání a údržby pohonu a po dokončení instalace pohonu jim musí předat instrukce pro použití a údržbu včetně příloženého dokumentu **Bezpečnostní pokyny**. Poté, co byl pohon instalován, musí veškeré činnosti na něm provádět pouze odborník v oblasti motorizace a domácí automatizace.

Pokud během montáže pohonu narazíte na nejasnosti nebo budete-li potřebovat dodatečné informace, kontaktujte příslušného pracovníka společnosti Somfy nebo navštivte internetovou stránku [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

## Zvláštní bezpečnostní pokyny

⚠️ Kabely procházející kovovou stěnou musí být ochráněny a izolovány chráničkou nebo průchodkou.

⚠️ Upevněte kabely, aby nedošlo k jakémukoli dotyku s pohybující se částí.

⚠️ Je-li motorový pohon používán ve venkovním prostředí a přívodní napájecí kabel je typu H05 VVF, měl by kabel být veden tak, aby byl chráněn před UV zářením, např. v UV odolné trubce nebo liště.

⚠️ Přívodní napájecí kabel pohonu umístěte tak, aby byl přístupný; musí být zachována možnost jeho snadné výměny.

👉 Na přívodním kabelu vytvořte odkapovou smýčku, aby do pohonu nemohla zatékat voda!



Tímto prohlášením společnost Somfy SAS (akciová společnost), sídlem ve F-74300 CLUSES, potvrzuje, že motorový pohon, na který se vztahují tyto pokyny, je určený pro napájení 230 V ~ 50 Hz a používá se v souladu s těmito instrukcemi, splňuje základní požadavky příslušných evropských směrnic, zejména směrnice týkající se strojních zařízení **2006/42/EC** a rádiových zařízení **2014/53/EU**.

Kompletní text prohlášení o shodě EU je dostupný na stránkách [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce).  
Christian Rey, pracovník odpovědný za homologace, jednatel jménem obchodního ředitele, Cluses, 04/2016.



## Obsah

1. Všeobecné pokyny	34	4. Pohony 1TN/2TN: Nastavení koncových poloh	43
2. Montáž	37	5. Pohony HTM: Nastavení koncových poloh	44
3. Elektrické zapojení	42	6. Pohony WT:: Nastavení koncových poloh	46

## 2. Všeobecné pokyny

### 2.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Pohon, krouticí moment a provozní doba musí být zvoleny tak, aby odpovídaly koncovému výrobku.
- Pohyblivé součásti pohonů, které se nacházejí ve výšce menší než 2,5 m nad podlahou nebo jinou úroveň, z níž je zařízení dostupné, musí být opatřeny odpovídajícími kryty.
- Zařízení nesmí být používáno, vykazuje-li jakékoli známky poškození (například opotřebení, poškozené kabely/upevňovací spony, nesprávně nastavené koncové polohy).
- Zařízení musí být chráněno proti neoprávněnému použití. Musí být provedena opatření, zamezující nechtěnému zapnutí.
- Děti musí být pod dozorem a nesmí jim být dovoleno hrát si se zařízením nebo pevně instalovanými ovládacími prvky. Dálkové ovládače je nutné udržovat mimo dosah dětí.
- Před jakoukoliv činností na zařízení odpojte napájecí napětí a zajistěte, aby nemohlo dojít k jeho nechtěnému nebo neoprávněnému zapnutí.
- Všechny pevně instalované ovládače musí být viditelné.
- Zařízení nepoužívejte, pokud jsou v jeho blízkosti prováděny jiné činnosti (například mytí oken).

- Dodržujte montážní a provozní pokyny, zejména bezpečnostní opatření výrobce zařízení, které má být použito.
- Napevno instalované kontrolní body musí být viditelné.
- Přívodní kabel motoru smí být nahrazen výhradně kabelem stejného typu, dodaným výrobcem motoru.
- Pro demontáž přívodního kabelu motoru: Použijte nástroj pro demontáž kabel J4 určený k tomuto účelu, obj. č.: 9017811



Technické změny vyhrazeny.

## 2.2. Nárazové spínače

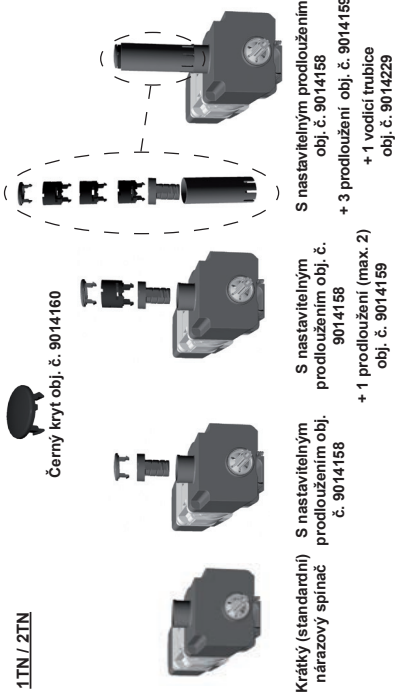
### 2.2.1. Všeobecné informace

Hlavní funkci nárazového spínače je zajistit bezpečnost montážního pracovníka i koncového uživatele tím, že chrání pohon a výrobek, na němž je instalován.  
U pohonů J4 1TN a J4 2TN musí být nárazový spínač použit jako spínač horní koncové polohy. U pohonů J4 HTM a J4 WT může být nárazový spínač použit jako spínač horní koncové polohy, pokud montážní pracovník nechce tuto polohu nastavit jinak.  
Dbejte, aby se při provozu zařízení lamely dotkly nárazového spínače nebo jeho prodloužení (e-li použito) vždy pouze ve vodorovné poloze, nikdy šikmo.  
Vyřízení nastavitelného prodloužení má za následek neopravitelné zničení pohonu.

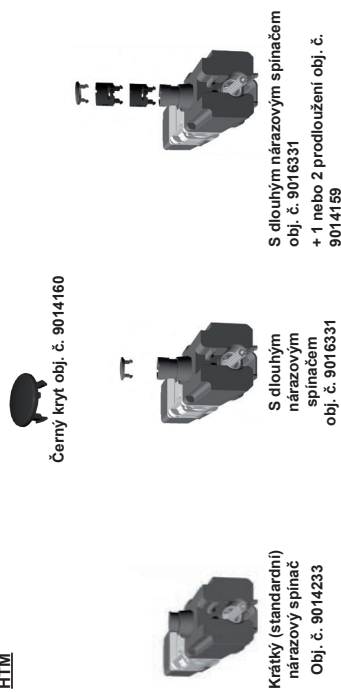
## 2.2. Nárazové spínače

### 2.2.2. Options

#### 1TN / 2TN



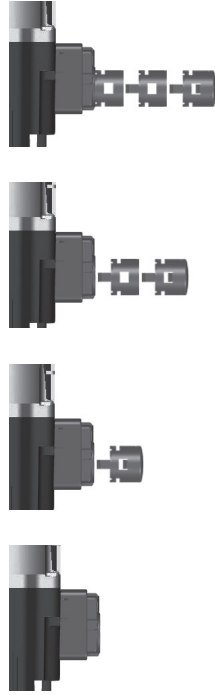
#### HTM



#### WT

Montáž s nárazovým spínačem (hříbkem) pro prodloužení sestavy, obj. č.: 9017754

Pokud je koncový výrobek (žaluzie) vybaven lamelami ve tvaru Z, je nutné provést nastavení horní koncové polohy motoru. Nárazový spínač má v tomto případě bezpečnostní funkci a zajišťuje ochranu koncového výrobku (žaluzie) před poškozením.



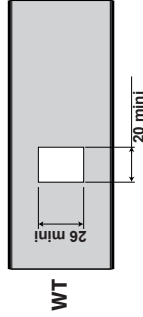
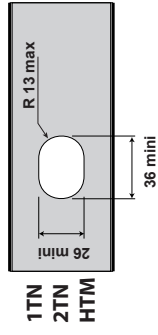
### 2.4. Technické údaje

#### 2.4.1. Výkres otvoru v profilu otevřeném nahoru

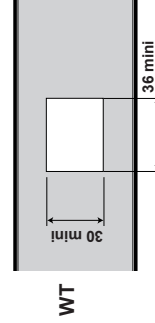
Podrobné technické údaje najdete v příslušných datových listech a výkresech příslušností.



Se standardním nárazovým spínačem (hříbkem)



S novým nárazovým spínačem (hříbkem)



#### 2.4.2. Použitelný krouticí moment

Maximální celkový použitelný krouticí moment / typ pohonu	J406	J410	J418
	6 Nm	10 Nm	18 Nm

Zatížení jedné hřídele pohonu J418 smí být maximálně 12 Nm

#### 2.4.3. Kapacita koncových spínačů

Maximální rozsah koncových spínačů (otáček)	1TN	2TN	HTM	WT
	55	55	90	200

Výrobní nastavení: rozsah koncových spínačů	1TN	2TN	HTM	WT
	55	55	60	120

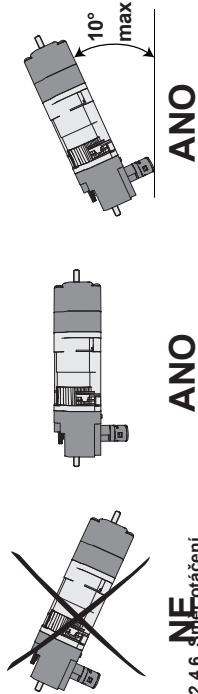
Minimální rozsah koncových spínačů (otáček)	HTM
	2.5

#### 2.4.4. Tepelná pojistka

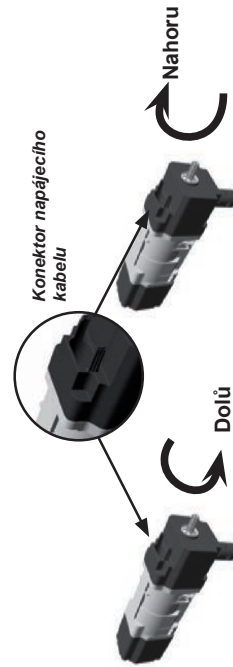
Pohony J4 1TN/2TN/HTM/WT jsou chráněny tepelnou pojistkou pro případ, že by došlo ke zvýšení teploty pohonu, způsobenému nepřetržitým použitím delším než 6 minut.

#### 2.4.5. Sklon pohonu

Pohon J4 je určen k provozu ve vodorovné poloze:



#### 2.4.6. Směr otáčení



Napájecí napětí	230 V ~ 50 Hz		
Provozní teplota	- 20 °C až + 60 °C		
Krytí	IP 54		
Třída ochrany	Třída I		
Krouticí moment (Nm)	6	10	18
	95	110	155
Příkon motoru (W)			

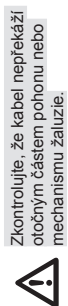


### 3. Montáž

40

#### 3.1. Profil 58 x 51 mm nebo 58 x 56 mm, otevřený dolů

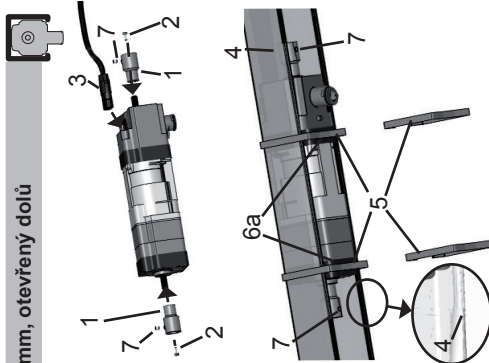
- Nasuňte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).  
**Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**
- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.



Zkontrolujte, že kabel nepřekáží otáčným částem pohonu nebo mechanismu žaluzie.

- Značnějte okraj montážního profilu (4) v oblasti pohonu, pokud je to nutné.
- Vložte pohon do montážního profilu (4).
- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5) na místě odhlučňovacích pásek (6a).
- Pomocí červíků (7) upevněte hnací hřídel žaluzie v adaptérech (1).

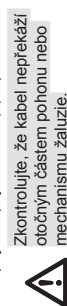
**Utahovací moment = 2 N.m Maximální**



#### 3.2. Profil 58 x 56 mm, otevřený nahoru

- Nasuňte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).  
**Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**

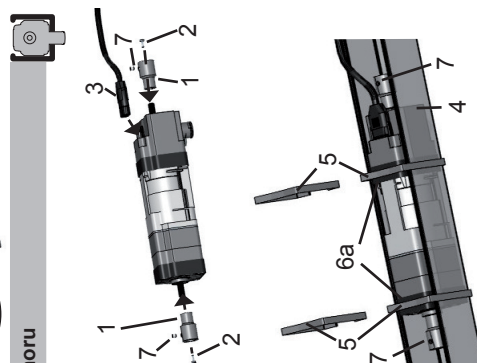
- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.



Zkontrolujte, že kabel nepřekáží otáčným částem pohonu nebo mechanismu žaluzie.

- Vložte pohon do montážního profilu (4).
- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5) na místě odhlučňovacích pásek (6a).
- Pomocí červíků (7) upevněte hnací hřídel žaluzie v adaptérech (1).

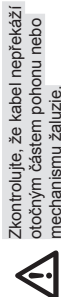
**Utahovací moment = 2 N.m Maximální**



#### 3.3. Profil 57 x 51 mm otevřený nahoru

##### 3.3.1. Montáž s vnějšími sponami

- Nasuňte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).  
**Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**
- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.

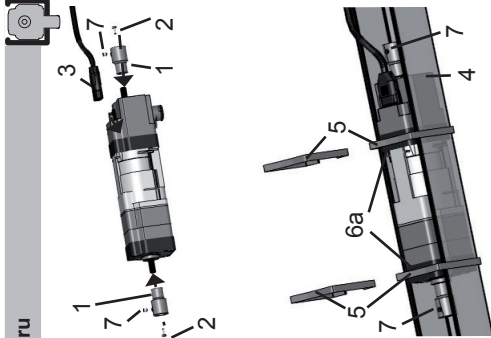


Zkontrolujte, že kabel nepřekáží otáčným částem pohonu nebo mechanismu žaluzie.

- Vložte pohon do montážního profilu (4).
- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5) na místě odhlučňovacích pásek (6a).

- Pomocí červíků (7) upevněte hnací hřídel žaluzie v adaptérech (1).

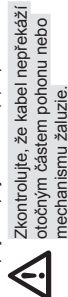
**Utahovací moment = 2 N.m Maximální**



##### 3.3.2. Montáž s vnitřními sponami

- Nasuňte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).  
**Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**

- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.



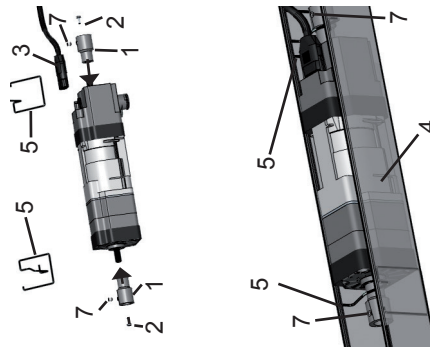
Zkontrolujte, že kabel nepřekáží otáčným částem pohonu nebo mechanismu žaluzie.

- Vložte pohon do montážního profilu (4).
- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5).

- Pomocí červíků (7) upevněte hnací hřídel žaluzie v adaptérech (1).

**Utahovací moment = 2 N.m Maximální**

Vnitřní spony nelze použít u pohonu J418 (pohon J4 s kroutičím momentem 18 Nm).

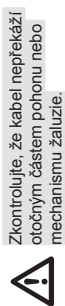




### 3.4. Profil 78 x 67 mm otevřený dolů

#### 3.4.1. Montáž pohonů J406/J410 (kroucíci moment 6 nebo 10 Nm)

- Nasuněte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).
- Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**
- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.



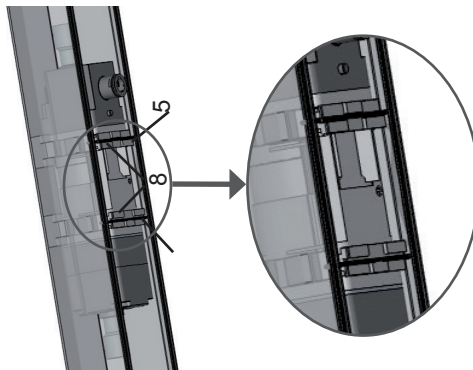
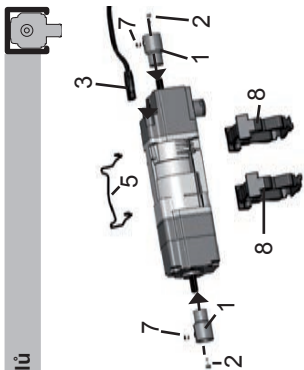
Zkontrolujte, že kabel nepřekáží otočným částem pohonu nebo mechanismu žaluzie.

- Upevněte na pohon dva adaptéry profilu (8).

- Vložte pohon do montážního profilu (4).
- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5).

- Pomocí červíků (7) upevněte hnací hřídel žaluzie v adaptérech (1).

**Utahovací moment = 2 N.m Maximální**



### 3.4.2. Montáž pohonu J418 (kroucíci moment = 18 Nm)

moment = 18 Nm

- Nasuněte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).
- Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**
- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.



Zkontrolujte, že kabel nepřekáží otočným částem pohonu nebo mechanismu žaluzie.

- Upevněte na pohon dva adaptéry profilu (8).

- Vložte pohon do montážního profilu (4).

- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5).

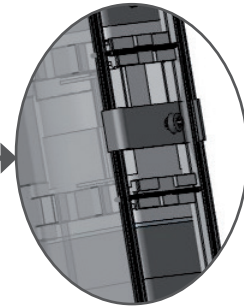
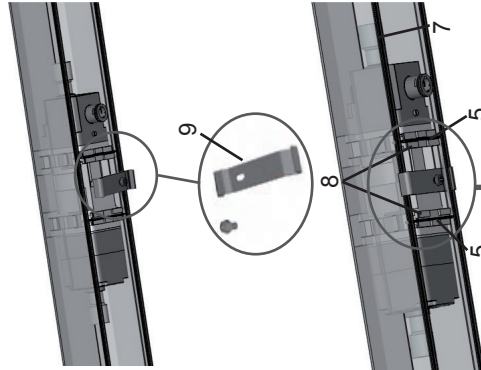
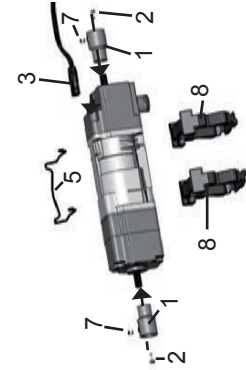
- Pomocí červíků (7) upevněte hnací hřídel žaluzie v adaptérech (1).

**Utahovací moment = 2 N.m Maximální**

- Upevněte dodatečný držák (9) na montážní profil (4) a k sestavě pohonu, viz obrázek.

- Upevněte držák (9) k pohonu šroubem M5 x 10 mm.

**Utahovací moment šroubu max. 4 Nm**  
**Šroub musí být zcela dotažen k držáku (9).**



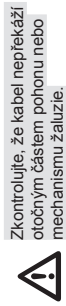
CZ

### 3.5. Profil 67 x 66 mm otevřený dolů

- Nasuněte na obě hřídele pohonu adaptéry (1) a přišroubujte je pomocí šroubů M3x8 (2).

**Utahovací moment = 1,35 N.m +/- 20%**

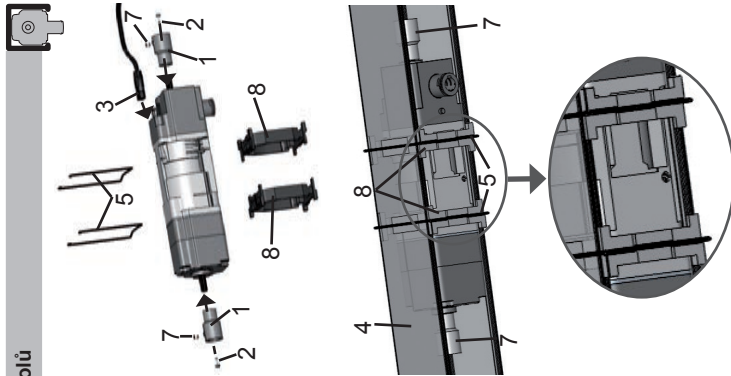
- Připojte napájecí kabel (3) k pohonu.



- Upeměňte na pohon dva adaptéry profilu (6).

- Vložte pohon do montážního profilu (4).

- Upevněte pohon v profilu (4) pomocí upínacích spon (5).



## 4. Elektrické zapojení

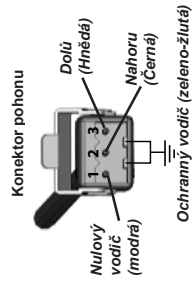
### Pozor - nebezpečí!

Vodiče pod napětím → V případě dotyku hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem!  
Před zahájením práce na instalaci odpojte od napájení všechny připojené vodiče!  
Zajistěte, aby nedošlo k nežádoucímu zapnutí napájecího napětí!

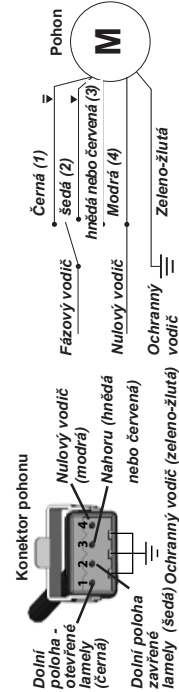
Napájecí kabel J4 nesmí nikdy být pod napětím, je-li odpojen od pohonu.  
Pro připojení pohonu J4 nesmí být nikdy použit jiný než originální, pro tento pohon určený kabel.



#### 4.1. 1TN / HTM / WT



#### 4.2. 2TN



### 4.3. Pohony J4 WT - speciální podmínky použití

#### Kompatibilita a podmínky pro zapojení

##### Napájení

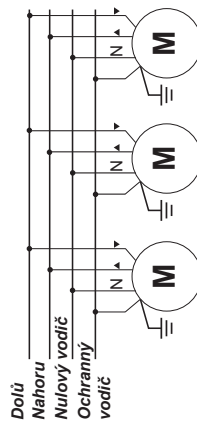
- Pohon J4 WT je zakázáno zapojovat přes oddělovací transformátor.
- Pohon J4 WT nelze zapojovat do okruhu, který je řídn automatickým relé pro odpojování obvodů bez zátěže (tzn. relé proti elektromagnetickému smogu).

##### Spínače a elektronické řídicí jednotky

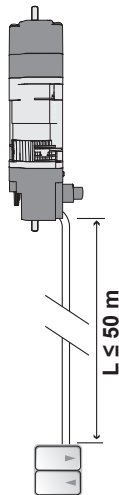
- Pohon J4 WT není dovoleno ovládat dvěma a více paralelně zapojenými spínači / řídicími jednotkami.
- Pro ovládání pohonu J4 WT je povoleno použít pouze mechanické nebo elektromechanické spínače (relé). Jejich kontakty nesmí být příměstěny odrušovacími kondenzátory.
- Jako uživatelský ovladač nesmí být použit spínač, který umožňuje sepnutí obou směrů NAHORU a DOLŮ současně. Používejte pouze ovladače se vzájemným blokováním spínačů.
- Pohony J4 WT nesmí být ovládány elektronickými řídicími jednotkami, které mají výstup tvořený polovodičovými spínači (triatky apod.).
- Při zapojování vždy dodržujte pokyny k použité řídicí jednotce. U řídicích jednotek (aktorů), které automaticky zjišťují dobu chodu pohonu, je navíc k pokynům na zapojení od výrobce této řídicí jednotky nutné dodržet následující požadavek: svorka nulového vodiče (N) na řídicí jednotce, sloužící jako měřicí bod, musí být vždy propojena s nulovým vodičem příslušného pohonu.
- Pro kompenzaci technicky podmíněného zpoždění elektronického pohonu je třeba programovat dobu chodu pohonu delší než 180 ms.
- Dodržujte přepínací prodlevu mezi povely NAHORU a DOLŮ o délce nejméně 500 ms.

##### Kabeláž

- Pohony J4 WT je povoleno zapojovat paralelně. Použitý spínač či řídicí jednotka však musí být dimenzován(a) na součet rozběhových proudů všech připojených pohonů (rozběhový proud pohonu J4 WT je 9 A po dobu 3 ms).
- Dbejte, aby při paralelním zapojení více pohonů J4 WT byly vždy správně spojeny odpovídající žíly kabelu, viz obrázek:

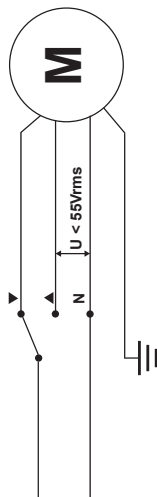


- Součet délek všech úseků kabelu mezi spínačem (řídicí jednotkou) a pohonem (pohony) nesmí překročit 50 m.



- Není dovoleno používat vícežilové kabely pro připojení několika pohonů J4 WT jedním kabelem. Každý pohon J4 WT musí být ke spínači (řídicí jednotce) připojen vlastním samostatným kabelem.

- Pokud je pohon J4 WT napájen pro jeden směr otáčení, nesmí být na nenapájeném vodiči pro opačný směr otáčení napětí větší než 55 V (efektivní hodnota). Pro měření napětí musí být použit voltmetr se vstupním odporem větším než 1 MΩ a všechna další elektrická zařízení na místě instalace (světla apod.) musí být zapnuta.

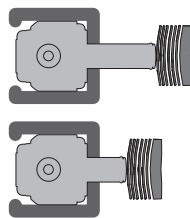


## 5. Pohony 1TN/2TN: Nastavení koncových poloh

44

### 5.1. Horní koncová poloha

Nárazový spínač slouží pro určení horní koncové polohy. Chcete-li upravit délkou nárazového spínače, použijte prodlužovací prvky popsané v oddíle 2.3.



### 5.2. Dolní koncová poloha (1TN)/dolní koncová poloha č. 2 (2TN)

Dolní koncovou polohu není možné na pohonu upravovat. Pohon je z výroby dodáván nastavený do dolní koncové polohy.

Chcete-li změnit dolní koncovou polohu na venkovní žaluzii, postupujte podle následujícího návodu:

- Podle potřeby povolte červíky (7), pak vysuňte pohonné hřídele žaluzie z adaptérů hřídele pohonu (1).

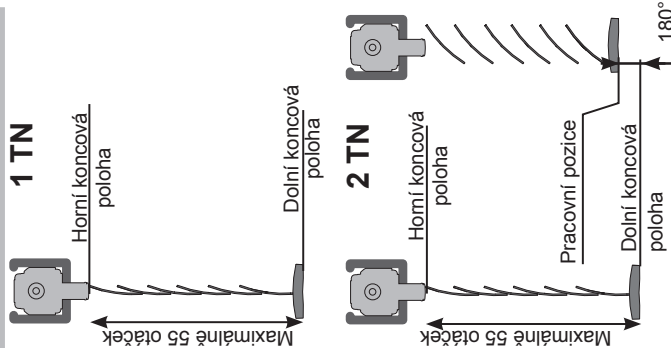


- Zadejte povel Dolů a nechte pohon běžet, dokud sám nezastaví v dolní koncové poloze.
- Nastavte venkovní žaluzii do požadované dolní koncové polohy (1TN/2TN).

- Vsuňte pohonné hřídele žaluzie zpět do adaptérů hřídele pohonu (1), pak podle potřeby dotáhněte červíky (7).



Tim je dolní koncová poloha nastavena.



## 6. Pohony HTM: Nastavení koncových poloh



Krátce stiskněte tlačítko pro nastavení koncové polohy, až se zaaretuje (nedržte je stisknuté).

Vždy stiskněte nastavovací tlačítko pouze pro jeden směr - ten který právě nastavujete (dolní koncová poloha = bílé tlačítko, horní koncová poloha = černé tlačítko).

Nikdy nestiskněte obě tlačítka současně.

Hrozí riziko poškození pohonu (jednotky koncových spínačů)



Výrobní nastavení: Pohon se dodává v dolní koncové poloze, 60 otáček pod horní koncovou polohou.



Nastavení obou koncových poloh popsané níže, je navzájem nezávislé.

### 6.1. Horní koncová poloha

- Sjedte s venkovní žaluzii nejméně 30 cm (b) pod požadovanou horní koncovou polohu (a).

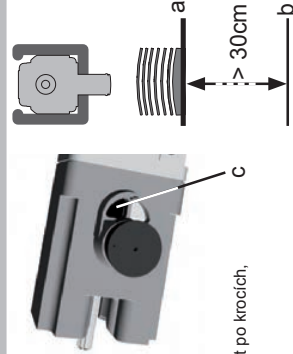
- Stiskněte černé nastavovací tlačítko (c), až se zaaretuje.

- Vyjedte s venkovní žaluzií do požadované horní koncové polohy (můžete se přibližovat po krocích, ale vždy jen směrem nahoru).

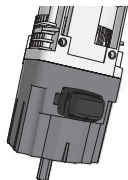
- Nyní zadejte povel Dolů a nechte žaluzii spouštět, dokud neuslyšíte, že se tlačítko uvolnilo (mezi 1 a 2 otáčky / 2 až 4 sekundy).

⇒ Tim je horní koncová poloha nastavena.

Poznámka: Pokud je pohon otočený nárazovým spínačem nahoru, uvidíte zaaretování i uvolnění tlačítek.



## 7. Pohony WT: Nastavení koncových poloh



Výrobní nastavení: pohon se standardně dodává v dolní koncové poloze, 120 otáček pod horní koncovou polohou.

### 7.1. Uvedení do programovacího režimu

- Připojte pohon k nastavovacímu kabelu WT - obj. č. 9013142.
- Nastavte venkovní žaluzii mezi dvěma dříve naprogramovanými koncovými polohami.
- Stiskněte tlačítko na nastavovacím kabelu WT asi na 5 sekund.

*☞ Venkovní žaluzie se krátce pohne směrem nahoru, tlačítko i nárazový spínač uvolníte.*

**i** Pokud nemáte nastavovací kabel WT, můžete pohon J4 WT uvést do programovacího režimu současným stiskem tlačítek a na vzájemně neblokovaném dvojitém tlačítku.



### 7.2. Nastavení horní koncové polohy

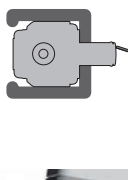


- Zadejte povel Nahoru stiskem a držetím tlačítka .
  - ☞ *Venkovní žaluzie se pohne směrem nahoru, krátce se zastaví (0,2 s) a pak pokračuje v pohybu směrem nahoru. Toto krátké zastavení oznamuje, že pohon J4 WT je v programovacím režimu.*
- Držte tlačítko stisknuté, dokud nedosáhnete požadované horní koncové polohy. Můžete se přibližovat po krocích, ale vždy jen směrem nahoru.
- Uložte horní koncovou polohu stiskem a přidržetím tlačítka .
  - ☞ *Venkovní žaluzie se pohne směrem dolů, krátce se zastaví (0,2 s) a pak pokračuje v pohybu směrem dolů. Toto krátké zastavení znamená, že pohon J4 WT opustil programovací režim a uloží do paměti horní koncovou polohu.*
- Chcete-li nastavit koncovou polohu znovu, přejděte zpět na krok 7.1.

**i** Pokud v režimu nastavení horní koncové polohy dojde k aktivaci nárazového spínače, je tím automaticky uložena koncová poloha přibližně 5 mm pod bodem aktivace nárazového spínače.

Poznámka: Programovací režim můžete během nastavení opustit krátkým stiskem tlačítka na nastavovacím kabelu WT. Přitom nedojde k uložení koncové polohy.

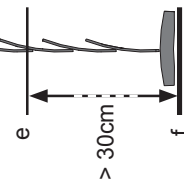
## 6.2. Dolní koncová poloha



Vytáhněte venkovní žaluzii nejméně 30 cm (e) nad požadovanou dolní koncovou polohu (f).

- Stiskněte bílé nastavovací tlačítko (d), až se zaaretuje.
- Spusťte venkovní žaluzii do požadované dolní koncové polohy (můžete se přiblížit ale vždy jen směrem dolů).
- Nyní zadejte povel Nahoru a nechte žaluzii vytahovat, dokud neuslyšíte, že se tlačítko uvolnilo (mezi 1 a 2 otáčky / 2 až 4 sekundy).

⇒ Tím je dolní koncová poloha nastavena. Poznámka: Pokud je pohon otočený nárazovým spínačem nahoru, uvidíte zaaretování i uvolnění tlačítek.



## 6.3. Přezkoušení

- Proveďte kompletní cyklus a zkontrolujte správnost následujících nastavení:
  - ⇒ *Horní koncová poloha*
  - ⇒ *Dolní koncová poloha*
  - ⇒ *Funkce nárazového spínače, stiskněte spínač během pohybu nahoru.*

### 7.3. Nastavení dolní koncové polohy

- Uvedte pohon do programovacího režimu postupem popsaným v 7.1.
- Zadejte povel Dolů stiskem a držení tlačítka ▼.
  - ☞ **Venkovní žaluzie se pohne směrem dolů, krátce se zastaví (0,2 s) a pak pokračuje v pohybu směrem dolů. Toto krátké zastavení oznamuje, že pohon J4 WT je v programovacím režimu.**
- Držte tlačítko ▼ stisknuté, dokud nedosáhnete požadované dolní koncové polohy. Můžete se přibližovat po krocích, ale vždy jen směrem dolů.
- Uložte dolní koncovou polohu stiskem a přidržení tlačítka ▲.
  - ☞ **Venkovní žaluzie se pohne směrem nahoru, krátce se zastaví (0,2 s) a pak pokračuje v pohybu směrem nahoru. Toto krátké zastavení znamená, že pohon J4 WT opustil programovací režim a uložil do paměti dolní koncovou polohu.**
- Chcete-li nastavit koncovou polohu znovu, přejděte zpět na krok 7.1.

Poznámka: Programovací režim můžete během nastavování opustit krátkým stiskem tlačítka ▲ na nastavovacím kabelu WT. Přitom nedojde k uložení koncové polohy.

### 7.4. Nastavování koncových poloh bez nastavovacího kabelu WT

- Nastavte venkovní žaluzii mezi dřívě naprogramované koncové polohy.
- Krátce stiskněte tlačítko ▼.
- Počkejte nejméně 5 sekund, pak současně stiskněte nárazový spínač ▲ na lokálním ovládací nejméně na 5 s.
- Venkovní žaluzie se krátce pohne směrem nahoru, tlačítko i nárazový spínač uvolníte.
- Pro nastavení horní koncové polohy nyní proveďte postup podle odstavce 7.2.
- Pro nastavení dolní koncové polohy nyní proveďte postup podle odstavce 7.3.

### 7.5. Návrat do výrobního stavu

- Připojte pohon k nastavovacímu kabelu WT - obj. č. 9013142.
  - ⚠ Zkontrolujte, zda je venkovní žaluzie nejméně 30 cm pod nárazovým spínačem.
    - Stiskněte tlačítko ▲ na nastavovacím kabelu WT na 15 sekund.
      - ☞ **Pohon se dvakrát krátce pohne.**
      - ☞ **Aktuální poloha venkovní žaluzie se uloží jako dolní koncová poloha.**
      - ☞ **Horní koncová poloha se uloží 720 otáček hřídele nad dolní koncovou polohou.**

ⓘ Pokud nemáte nastavovací kabel WT, můžete pohon J4 WT uvést do výrobního stavu současným stiskem tlačítek ▲ a ▼ na vzájemně neblokováném dvojitém tlačítku.

### 7.6. Možné závady a jejich odstranění

Pohon nefunguje. Zkontrolujte:

- Správnost zapojení pohonu.
- Zda u pohonu nedošlo k přehřátí a aktivaci tepelné pojistky.
  - ☞ **Pokud ano, počkejte, až pohon vychladne.**
- Zda je použit správný kabel.
- Zda je použitý pohon skutečně pohonem J4 WT (viz typový štítek pohonu).

## ISTRUZIONI TRADOTTE

Il presente manuale si applica a tutte le motorizzazioni J4 1TN / 2TN / HTM / WT le cui versioni sono disponibili nel catalogo in vigore.

### Settore d'applicazione

Le motorizzazioni J4 sono progettate per motorizzare tutti i tipi di tende veneziane orientabili. L'installatore, professionista della motorizzazione e dell'automazione d'interni, deve accertarsi che l'installazione del prodotto motorizzato una volta installato rispetti le norme in vigore nel paese di messa in servizio come, nello specifico, la normativa sulle tende esterne EN 13561.

### Responsabilità

Prima di installare e di utilizzare la motorizzazione, leggere attentamente questo libretto. Oltre le istruzioni riportate nel presente manuale, rispettare altresì le istruzioni elencate nel documento annesso **Istruzioni di sicurezza**.

La motorizzazione deve essere installata da un professionista della motorizzazione e dell'automazione d'interni, conformemente alle istruzioni di Somfy e alle normative applicabili nel paese di messa in servizio.

Ogni utilizzo della motorizzazione al di fuori dell'ambito di applicazione descritto sopra è vietato. Esso escluderebbe, così come il mancato rispetto delle istruzioni riportate nel presente manuale e nel documento annesso **Istruzioni di sicurezza**, ogni responsabilità e garanzia di Somfy.


L'installatore deve informare i suoi clienti in relazione alle condizioni d'uso e di manutenzione della motorizzazione e deve consegnare loro le istruzioni d'uso e di manutenzione, oltre al documento allegato **Istruzioni di sicurezza**, dopo l'installazione della motorizzazione. Ogni operazione di Servizio Post-vendita sulla motorizzazione necessita dell'intervento di un professionista della motorizzazione e dell'automazione d'interni.

In caso di dubbi durante l'installazione della motorizzazione o per avere maggiori informazioni, consultare un interlocutore Somfy o visitare il sito [www.somfy.com](http://www.somfy.com).

### Istruzioni di sicurezza particolari


 I cavi che passano attraverso una parete metallica devono essere protetti ed isolati da un manicotto o una guaina.

 Fissare i cavi per evitare il contatto con parti in movimento.

 Se la motorizzazione viene utilizzata all'esterno e se il cavo di alimentazione è di tipo H05-VVF, allora installare il cavo in un condotto resistente ai raggi UV, ad esempio sotto una canalina passacavi.

 Lasciare libero l'accesso al cavo d'alimentazione della motorizzazione: deve poter essere sostituito facilmente.

 Create sempre un doppino sul cavo di alimentazione per evitare infiltrazioni di acqua all'interno della motorizzazione!

 Con la presente, Somfy SAS, F-74300 CLUSES dichiara, in qualità di produttore, che la motorizzazione coperta da queste istruzioni, contrassegnata per essere alimentata a 230V~50Hz e per essere utilizzata come indicato nelle presenti istruzioni, è conforme ai requisiti essenziali delle Direttive Europee applicabili e, in particolare, della Direttiva Macchina **2006/42/CE** e della Direttiva CEM **2014/30/UE**.

Il testo completo della dichiarazione di conformità all'UE è disponibile all'indirizzo Internet [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce).

Christian Rey, responsabile delle omologazioni, che agisce per conto del Direttore dell'Attività, Cluses, 04/2016.



## Indice

1. Informazioni generiche	34	4. 1TN/2TN: Regolazione dei finecorsa	43
2. Montaggio	37	5. HTM: Regolazione dei finecorsa	44
3. Collegamento elettrico	42	6. WT: Regolazione dei finecorsa	46

## 2. Informazioni generiche

### 2.1. Istruzioni generali di sicurezza

- Il motore, la coppia e la durata di funzionamento devono essere regolati in funzione dell'intero impianto.
- Se fatti funzionare a un'altezza inferiore a 2,50 m dal suolo, occorre proteggere le parti in movimento dei motori.
- L'impianto non deve essere utilizzato qualora presenti segni di danneggiamento (ad esempio usura, cavi/molle danneggiate o finecorsa non correttamente regolati).
- Occorre proteggere l'impianto per impedirne l'uso da parte di persone non autorizzate. Adottare misure preventive per evitare l'azionamento involontario.
- I bambini non sono autorizzati a giocare con i comandi fissi. Tenere il telecomando lontano dalla portata dei bambini.
- Scollegare l'alimentazione prima di qualsiasi intervento sull'impianto.
- I punti di comando fissi devono essere visibili.
- Non utilizzare l'impianto se si sta lavorando nelle sue vicinanze (ad esempio, lavando i vetri).



- Attenersi alle istruzioni riportate nei manuali di montaggio e d'uso, in particolare le istruzioni di sicurezza, del produttore del dispositivo da utilizzare.
- I punti di controllo installati in modo permanente devono essere visibili.
- Il cavo di alimentazione del motore deve essere sostituito esclusivamente con un cavo dello stesso tipo, fornito dal costruttore del motore.
- Per smontare il cavo di alimentazione del motore: Utilizzare l'apposito attrezzo di smontaggio cavo J4, cod.: 9017811



Con riserva di modifiche tecniche.

## 2.2. Pulsanti di sicurezza a fungo

### 2.2.1. Informazioni generali

La funzione principale del pulsante di sicurezza a fungo consiste nel salvaguardare la sicurezza dell'installatore e dell'utente finale, proteggendo il motore e il prodotto sul quale è installato.

Per i motori J4 1TN e J4 2TN il pulsante di sicurezza a fungo deve essere utilizzato come finecorsa superiore.

Per i motori J4 HTM e J4 WT il pulsante di sicurezza a fungo può essere utilizzato come finecorsa superiore, qualora l'installatore non desideri regolarne la posizione.

Assicurarsi che, durante il funzionamento, nessuna lamella del prodotto portante eserciti una forza radiale sul fungo o sul cavo guida (se utilizzato).

Tirando fuori l'estensione regolabile si rende il motore inutilizzabile definitivamente.

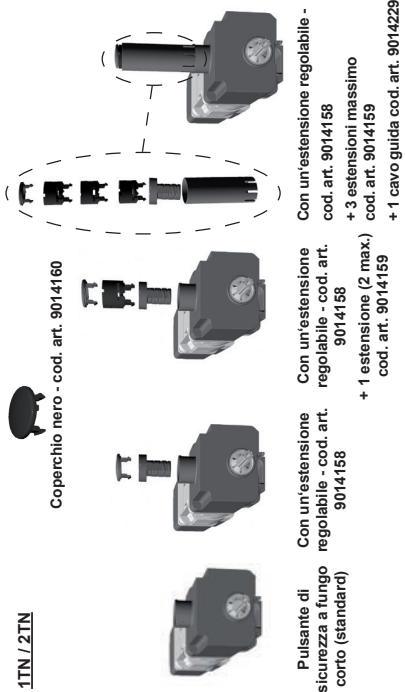




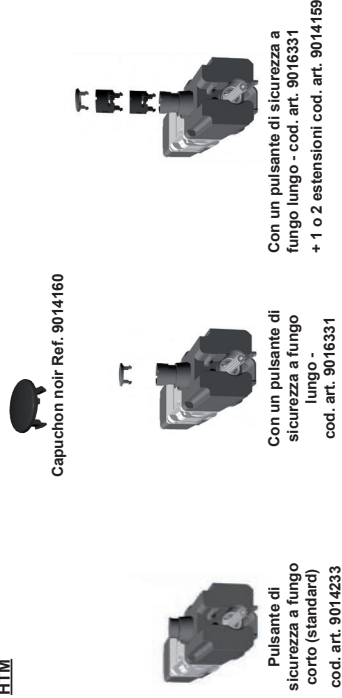
## 2.2. Pulsanti di sicurezza a fungo

### 2.2.2. Opzioni

#### 1TN / 2TN



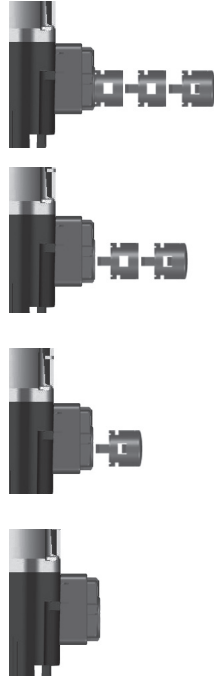
#### HTM



#### WT

Montaggio con pulsante di sicurezza a fungo per estensione kit cod.: 9017754

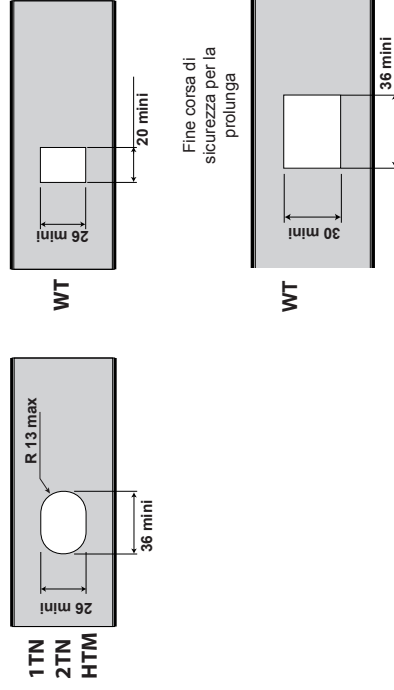
Se il frangisole orientabili è fornito di lame a Z, è necessario procedere con la regolazione del fine corsa alto del motore. In questo caso il fine corsa di sicurezza serve ad assicurare la sicurezza del frangisole orientabili.



## 2.4. Dati tecnici

### 2.4.1. Vista in sezione del cassonetto

Per informazioni tecniche dettagliate, consultare le apposite schede tecniche e disegni d'interfaccia.



#### 2.4.2. Coppia applicabile

Coppia massima applicabile/modello motore	J406	J410	J418
	6 N.m	10 N.m	18 N.m

La coppia massima ammissibile all'estremità dell'albero motore per il J418 è di 12N.m

#### 2.4.3. Capacità finecorsa

Capacità massima della gabbia finecorsa (in giri)	1TN	2TN	HTM	WT
	55	55	90	200

Capacità della gabbia finecorsa regolata in fabbrica

1TN	55	2TN	55	HTM	60	WT	120
-----	----	-----	----	-----	----	----	-----

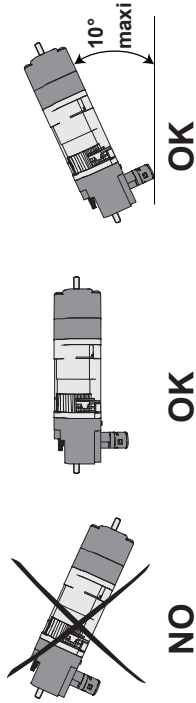
Capacità minimo della gabbia finecorsa (in giri)	HTM
	2.5

#### 2.4.4. Tempo di intervento della sicurezza termica

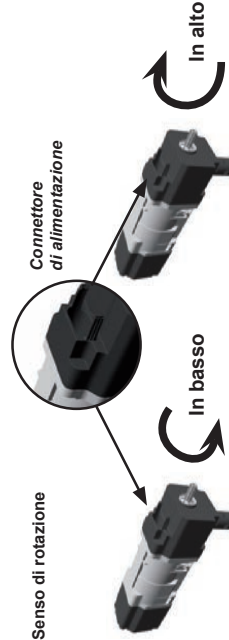
I motori J4 1TN/2TN/HTM/WT sono protetti da una sicurezza termica che interviene in caso di aumento della temperatura dovuto all'utilizzo continuo per più di 6 minuti.

#### 2.4.5. Angolo di montaggio del motore

Il motore J4 è progettato per il funzionamento in posizione orizzontale.



#### 2.4.6. Senso di rotazione



Alimentazione	230 V ~ 50 Hz
Temperatura di utilizzo	- 20 °C à + 60 °C
Indice di protezione	IP 54
Livello di sicurezza	Classe I
Coppia (Nm)	6      10      18
Potenza motore (W)	95      110      155

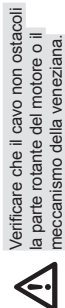


### 3. Montaggio

#### 3.1. Cassonetto 58 x 51 mm o 58 x 56 mm, aperto in basso

- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.
- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.

**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**



Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

- Se necessario, premere il bordo del cassonetto (4) nella zona del motore.
- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) nel cassonetto (4) sopra le guarnizioni acustiche piccole (6a).
- Per fissare l'albero nell'adattatore si può utilizzare una vite di bloccaggio (7).

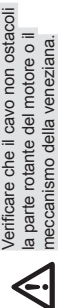
**Coppia di serraggio = 2 N.m massimo**

#### 3.2. Cassonetto 58 x 56 mm, aperto in alto

- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.
- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.

**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**

- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.



Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) nel cassonetto (4) sopra le guarnizioni acustiche piccole (6a).
- Per fissare l'albero nell'adattatore si può utilizzare una vite di bloccaggio (7).

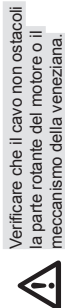
**Coppia di serraggio = 2 N.m massimo**

#### 3.3. Cassonetto 57 x 51 mm, aperto in alto

##### 3.3.1. Montaggio con clip esterne

- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.
- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.

**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**



Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

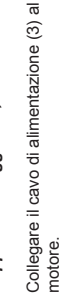
- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) nel cassonetto (4) sopra le guarnizioni acustiche piccole (6a).
- Per fissare l'albero nell'adattatore si può utilizzare una vite di bloccaggio (7).

**Coppia di serraggio = 2 N.m massimo**

##### 3.3.2. Montaggio con clip interne

- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.
- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.

**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**



Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) all'interno del cassonetto (4).
- Per fissare l'albero nell'adattatore si può utilizzare una vite di bloccaggio (7).

**Coppia di serraggio = 2 N.m massimo**




Non è possibile utilizzare clip interne con i motori J418 (motori J4 con coppia di 18 Nm).

### 3.4. Cassonetto 78 x 67 mm, aperto in basso

#### 3.4.1. Montaggio con motori J406/J410 (coppia di 6 o 10 Nm)

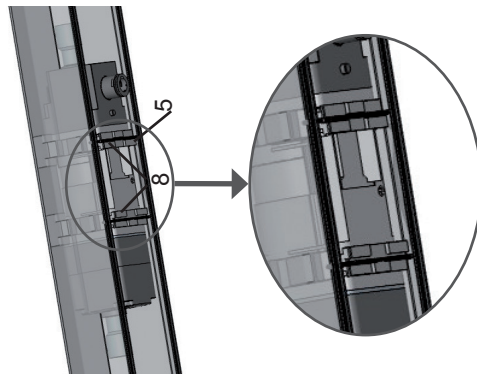
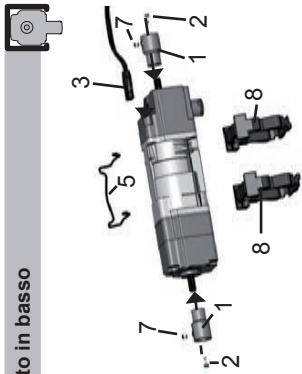
- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.  
**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**
- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.

 Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

- Installare i due adattatori del cassonetto (8) sul motore.
- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) all'interno del cassonetto (4).


Per fissare l'albero nell'adattatore si può utilizzare una vite di bloccaggio (7).

**Coppia di serraggio = 2 N.m massimo**



#### 3.4.2. Montaggio con motore J418 (coppia di 18 Nm)

- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.  
**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**
- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.

 Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

- Installare i due adattatori del cassonetto (8) sul motore.
- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) all'interno del cassonetto (4).

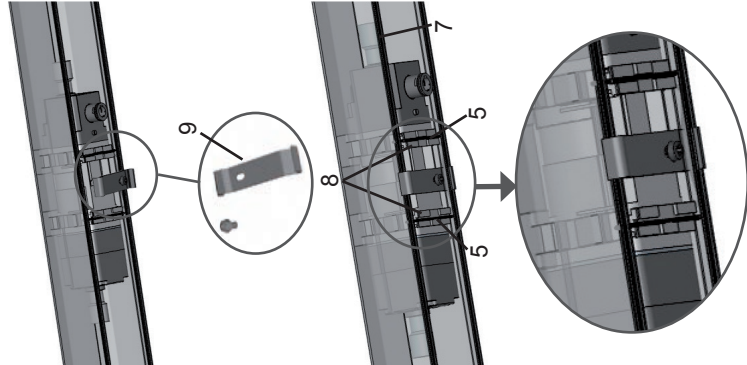
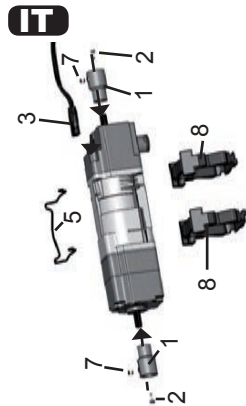
Per fissare l'albero nell'adattatore si può utilizzare una vite di bloccaggio (7).

**Coppia di serraggio = 2 N.m massimo**

- Installare il supporto aggiuntivo (9) sul cassonetto (4) insieme al gruppo motore, come illustrato nello schema.

• Fissare il supporto (9) al motore con una vite M5 x 10 mm.

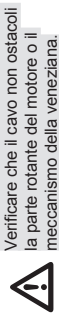
**Coppia di serraggio = 4 Nm massimo**  
**La vite va serrata completamente sul supporto (9).**



### 3.5. Cassonetto 67 x 66 mm, aperto in basso

- Installare i 2 adattatori (1) con 2 viti M3x8 (2) sull'albero del motore.  
**Coppia di serraggio = 1,35 N.m +/- 20%**

- Collegare il cavo di alimentazione (3) al motore.



Verificare che il cavo non ostacoli la parte rotante del motore o il meccanismo della veneziana.

- Installare i due adattatori del cassonetto (8) sul motore.
- Inserire il motore nel cassonetto (4).
- Fissare il motore con le clip (5) all'interno del cassonetto (4).

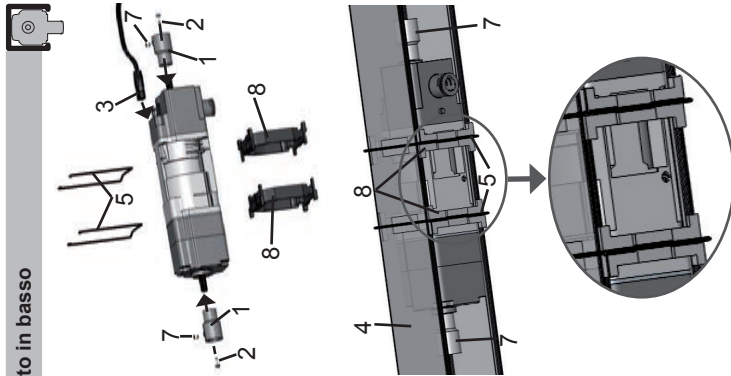
### 4. Collegamento elettrico

**Pericolo!**



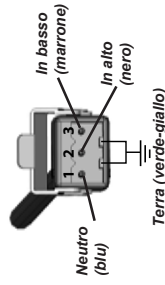
Cavi sotto tensione → Non toccare! Pericolo di scosse elettriche.  
Scollegare tutti i cavi dall'alimentazione prima di qualsiasi intervento sull'impianto!  
Adottare misure preventive per evitare l'azionamento involontario!

Il cavo di alimentazione del J4 non deve mai essere sotto tensione quando è scollegato dal motore. Un motore J4 non deve mai essere alimentato senza l'apposito cavo.



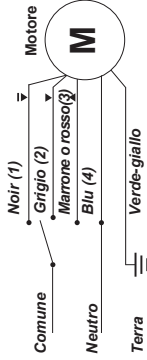
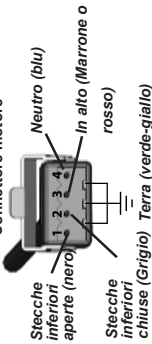
#### 4.1. 1TN / HTM / WT

Connettore motore



#### 4.2. 2TN

Connettore motore



### 4.3. J4 WT - Caratteristiche specifiche Compatibilità e cablaggio

#### -Alimentazione

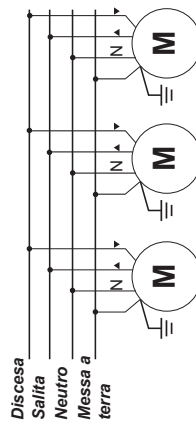
- Non connettere i motori J4 WT a trasformatori di isolamento
- Non utilizzare dispositivi sezionatori generali direttamente sui motori J4 WT

#### Interruttori e sistemi di controllo

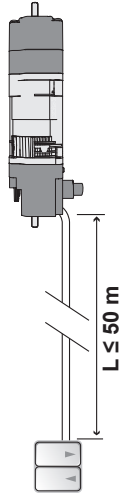
- Non utilizzare più di un interruttore per ogni motore J4 WT
  - Utilizzare solo interruttori meccanici o elettromeccanici (es: rete) per il pilotaggio dei motori J4 WT. I contatti non devono essere bypassati o avere condensatori in parallelo.
    - In modalità utente, non utilizzare doppio pulsanti NON INTERBLOCCATI (non deve essere possibile premere contemporaneamente salita e discesa)
    - Se si utilizzano automatismi, questi devono funzionare in tecnologia meccanica o elettromeccanica
  - I contatti non devono essere bypassati o avere condensatori in parallelo.
  - Rispettare sempre istruzioni e cablaggio indicate sui sistemi di comando
  - Per la corretta movimentazione del motore J4 WT, i comandi devono avere una durata di almeno 180 ms
  - Per la corretta movimentazione del motore J4 WT, devono trascorrere almeno 500ms tra un comando di SALITA e un comando di DISCESA

#### Cablaggio

- Il motore J4 WT può essere collegato in parallelo. In questo caso fare attenzione al carico massimo del pulsante/controller utilizzato (corrente di picco in partenza del J4WT: 9A nei primi 3ms).
- Fase e neutro di ogni motore J4 WT devono essere connessi come riportato di seguito:

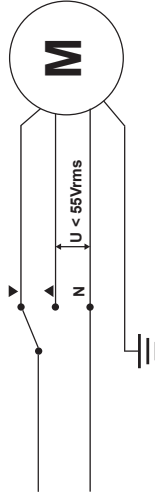


- La lunghezza massima del cablaggio fra interruttore e motore J4 WT non deve superare i 50 mt



Non utilizzare un cavo multipolare per comandare più J4 WT da un unico cavo. Ogni motore J4WT deve essere collegato ad un suo proprio cavo.

- Quando viene alimentato un avvolgimento del motore J4 WT, non devono essere presenti più di 55 Vrms fra il secondo avvolgimento e il neutro.
- La misurazione del voltaggio deve necessariamente essere effettuata con uno strumento che abbia un'impedenza di ingresso > 1 MΩ con tutti i dispositivi installati e funzionanti.

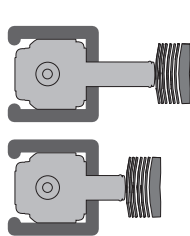


## 5. 1TN/2TN: Regolazione dei finecorsa

### 5.1. Limite superiore

Per regolare il limite superiore si utilizza il pulsante di sicurezza a fungo.

Per regolare l'altezza del pulsante, utilizzare le estensioni descritte alla sezione 2.3.



### 5.2. Limite inferiore (1TN)/limite inferiore n. 2 (2TN)

Non è possibile regolare il limite inferiore sul motore. Il motore viene fornito con il limite inferiore regolato in fabbrica.

Per modificare il limite inferiore della veneziana da esterno, procedere come segue:

- Se necessario, allentare le viti di bloccaggio (7), scollegare gli alberi motore dagli adattatori dell'albero del motore (1).



- Ruotare il motore verso il basso fino all'arresto sul limite inferiore.

- Posizionare la veneziana da esterno sul limite inferiore (1TN / 2TN) richiesta.

- Collegare gli alberi motore agli adattatori dell'albero del motore (1), dopo di che, se necessario, serrare completamente le viti (7).



A questo punto il limite inferiore è regolato.

## 6. HTM: Regolazione dei finecorsa



**Premere brevemente il pulsante per la regolazione del limite fino al suo bloccaggio (non tenerlo premuto).**

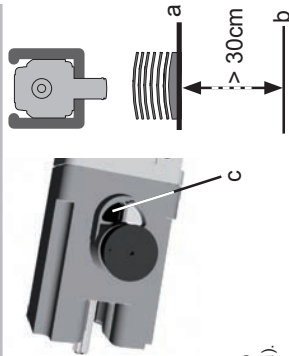
**Premere il pulsante di regolazione solo del senso corrispondente (finecorsa inferiore = pulsante bianco, finecorsa superiore = pulsante nero).**

**Non premere mai contemporaneamente i due pulsanti di regolazione. Rischio di danneggiamento del motore (meccanismo di sincronizzazione).**

**Regolazione di fabbrica:** il motore viene fornito regolato sul limite inferiore e con 60 giri fino al finecorsa superiore.

Le 2 operazioni per la regolazione del limite descritte di seguito sono indipendenti.

### 6.1. Finecorsa superiore



- Portare la veneziana da esterno almeno 30 cm (b) al di sotto del finecorsa superiore richiesto (a).

- Premere il pulsante di regolazione nero (c) fino al suo bloccaggio.

- Portare la veneziana da esterno in corrispondenza del limite superiore richiesto (è possibile utilizzare la modalità provvisoria).

- A questo punto abbassare la veneziana da esterno fino a sentire lo sblocco del pulsante (tra 1 e 2 giri / 2 a 4 secondi).

⇒ A questo punto il finecorsa superiore è regolato.

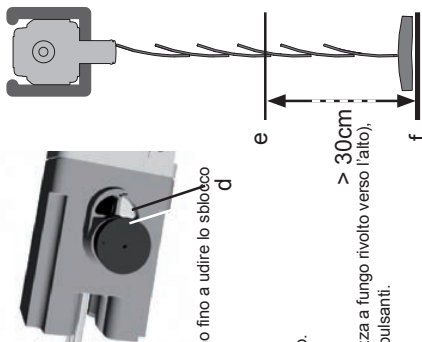
Nota: girando il motore (con il pulsante di sicurezza a fungo rivolto verso l'alto), è possibile vedere il bloccaggio e lo sblocco dei pulsanti.

## 6.2. Limite inferiore

- Portare la veneziana da esterno almeno 30 cm (e) al di sopra del fincorsa superior richiesto (f).
- Premere il pulsante di regolazione bianco (d) fino al suo bloccaggio.
- Portare la veneziana da esterno in corrispondenza del limite inferiore richiesto (è possibile utilizzare la modalità provision).
- A questo punto alzare la veneziana da esterno fino a udire lo sblocco del pulsante (tra 1 e 2 giri / 2 a 4 secondi).

⇒ A questo punto il fincorsa inferiore è regolato.

Nota: girando il motore (con il pulsante di sicurezza a fungo rivolto verso l'alto), è possibile vedere il bloccaggio e lo sblocco dei pulsanti.




## 7. WT : regolazione dei fincorsa

Per impostazione predefinita (regolazione in fabbrica) il motore viene fornito regolato sul limite inferiore e con 120 giri fino al limite superiore.


### 7.1. Passaggio alla modalità di regolazione dei fincorsa


- Collegare lo strumento di regolazione WT - cod. art. 9013142.
- Posizionare la veneziana da esterno tra i limiti preimpostati.
- Premere contemporaneamente il tasto  dello strumento di regolazione WT per almeno 5 secondi.  
⇒ **La veneziana da esterno si alza brevemente.**

 Se non si dispone dello strumento di regolazione WT, è possibile eseguire questa operazione premendo i tasti ▲ e ▼ su un doppio pulsante non interbloccato.

### 7.2. Réglage de la position fin de course haute

- Alzare la veneziana da esterno premendo il tasto ▲.  
⇒ **La veneziana da esterno si alza, si arresta brevemente (0,2 secondi), dopo di che continua ad alzarsi. L'arresto per breve tempo indica che il motore J4 WT è in modalità di regolazione dei fincorsa.**
- Continuare a premere il tasto ▲ fino a raggiungere il limite superiore hiesto.
- Memorizzare il limite superiore premendo il tasto ▼.  
⇒ **La veneziana da esterno si abbassa, si arresta brevemente (0,2 secondi), dopo di che continua ad abbassarsi. L'arresto per breve tempo indica che il motore J4 WT non è più in modalità di regolazione dei fincorsa e ha memorizzato il limite superiore.**
- Per regolare nuovamente un limite, tornare all'operazione 7.1.

 Durante questa operazione di regolazione, se la veneziana da esterno si alza finché si tiene premuto il pulsante di sicurezza a fungo, il limite superiore viene memorizzato automaticamente a circa 5 mm al di sotto della posizione del pulsante.

Nota: è possibile uscire da questa modalità durante l'operazione di regolazione premendo brevemente il tasto  dello strumento di regolazione WT.

### 6.3. Test

- Eseguire un ciclo completo per verificare la correttezza delle seguenti regolazioni:

⇒ Limite superiore

⇒ Limite inferiore

⇒ Arresto con il fungo di sicurezza, tenendo premuto il pulsante durante l'esecuzione del sollevamento.



### 7.3. Regolazione del limite inferiore

- Eseguire l'operazione 7.1.
- Abbassare la veneziana da esterno premendo il tasto ▼.  
☞ *La veneziana da esterno si abbassa, si arresta brevemente (0,2 secondi), dopo di che continua ad abbassarsi. L'arresto per breve tempo indica che il motore J4 WT è in modalità di regolazione dei fincorsa.*
- Tenere premuto il tasto ▼ fino a raggiungere il limite inferiore richiesto.
- Memorizzare il limite inferiore premendo il tasto ▲.  
☞ *La veneziana da esterno si alza, si arresta brevemente (0,2 secondi), dopo di che continua ad alzarsi. L'arresto per breve tempo indica che il motore J4 WT non è più in modalità di regolazione dei fincorsa e ha memorizzato il limite inferiore.*
- Per regolare nuovamente un limite, tornare all'operazione 7.1.

Nota: è possibile uscire da questa modalità durante l'operazione di regolazione premendo brevemente il tasto (↻) dello strumento di regolazione WT.

### 7.4. Regolazione dei limiti senza lo strumento di regolazione WT

- Posizionare la veneziana da esterno tra i limiti preimpostati.
- Premere brevemente il tasto ▼.
- Attendere almeno 5 secondi, dopo di che premere contemporaneamente il pulsante di sicurezza a fungo (☹) e il tasto ▲ del punto di comando per almeno 5 secondi.
- La veneziana da esterno si alza brevemente.
- Procedere come descritto alla sezione 7.2 per regolare il limite superiore.
- Procedere come descritto alla sezione 7.3 per regolare il limite inferiore.

### 7.5. Ripristino delle regolazioni in fabbrica

- Collegare lo strumento di regolazione WT - cod. art. 9013142. Verificare che la veneziana da esterno si trovi almeno 30 cm al di sotto della posizione di arresto del pulsante di sicurezza a fungo.

- Premere il tasto (↻) dello strumento di regolazione WT per almeno 15 secondi.

- ☞ *Il motore esegue due brevi rotazioni.*
- ☞ *La posizione corrente della veneziana è memorizzata come limite inferiore.*
- ☞ *Il limite superiore è memorizzato a 120 giri al di sopra del limite inferiore.*

Se non si dispone dello strumento di regolazione WT, è possibile eseguire questa operazione premendo i tasti ▲ e ▼ su un doppio pulsante non interbloccato.

### 7.6. Risoluzione dei problemi

Il motore non funziona. Verificare:

- Che i cavi siano stati collegati correttamente al motore.
- Che non sia scattata la sicurezza termica.  
☞ *In caso affermativo, attendere il raffreddamento del motore.*
- Che sia stato utilizzato il cavo appropriato.
- Che il motore in uso sia effettivamente un motore J4 WT (consultare la targhetta).









Somfy SAS  
50 avenue du Nouveau Monde  
F-74300 CLUSES

**somfy**®

Somfy SAS, capital 20.000.000 Euros, RCS Annecy 303.970.230 - 04/2016